

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 122

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 27. Mai
1936

Berne
Mercredi, 27 mai
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 122

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern, Téléphone Nr. 21.660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer: 25 Cts. — Anzeigen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 122

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. Société Financière Franco-Suisse, Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bezug von Sonderheften zur „Volkswirtschaft“. — Suppléments de „La Vie économique“. Zolllarif vom 8. VI. 21. — Tarif d'usage du 8 VI 21. — Tariffa doganale d'uso, dell' 8 VI. 21. Wiedereröffnung des Zollamtes Zermatt für die Abfertigung von Reisendengepäck. — Réouverture de l'office d'expéditions douanières à Zermatt.

Espagne: Agio. Litauen: Zolllarif.

Vereinigte Staaten von Amerika: Zölle (Baumwollgewebe).

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Falliment

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(O. T. Fed. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Allstadt)

(62167)

Gemeinschuldner: Egli Otto, geb. 1879, Handel in Papierwaren, Buchdruckerei, von und in Zürich 1, Waldmannstrasse 8.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Mai 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Strohhof, in Zürich 1, Augustinerstrasse 3.

Eingabefrist: Bis 26. Juni 1936.

Nota: Hinsichtlich derjenigen Gläubiger, welche an der Gläubigerversammlung weder teilnehmen noch sich daran vertreten lassen, wird angenommen, dass sie mit dem sofortigen bestmöglichen freihändigen Verkauf oder öffentlicher Versteigerung sämtlicher Konkursaktiven durch die Konkursverwaltung einverstanden sind.

Kt. Schwyz

Konkursamt Höfe in Wollerau

(2739)

Gemeinschuldner: Fässler Balz, Landwirt, Hafen, Bäch.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 20. April 1936.

Summarisches Verfahren durch Verfügung vom 20. Mai 1936.

Eingabefrist: Binnen 20 Tagen.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der Liegenschaft des Gemeinschuldners Grundbuch Nr. 6 u. 8 haben die Titel innert der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Allfällige Begehren der Gläubiger auf Durchführung des ordentlichen Konkursverfahrens sind unter Leistung eines hinreichenden Kostenvorschusses vor der Verteilung des Erlöses zu stellen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2765)

Vorläufige Konkursanzeige.

Es wurde der Konkurs eröffnet über die Firma A.G. für Architektur und Bauführung, Aktiengesellschaft zur Erstellung von Bauplänen, zu Bauausführungen, An- und Verkauf von Liegenschaften, sowie zur Ueberbauung von Bauparzellen, Totentanz 8, in Basel, am 9. Mai 1936. Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens usw. erfolgt später.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2766)

Gemeinschuldner: Steinbach Ramus Emil, Inhaber der Firma Emil Steinbach, Papierwaren und Bureaubedarfsartikel, Papierhandlung, Rheindammstrasse 12, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Mai 1936.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Juni 1936.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2767)

Gemeinschuldnerin: Viandag A.G., Aktiengesellschaft zum Betrieb einer Metzgerei und Wursterei, Geschäftsdomizil: Sundgauerstrasse 13, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Mai 1936.

Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 27. Juni 1936.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(2751)

Faillite: Société Monopolis S.A., alimentation, St. Roch 12, à Lausanne.

Date du prononcé: 19 mai 1936.

Faillite sommaire, art. 231 L. P.

Délai pour les productions des créances: 16 juin 1936.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2768)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre Finol S.A., huiles minérales, Rue du Mont Blanc 20, à Genève, par ordonnance rendue le 18 février 1936 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue le 22 mai 1936 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 juin 1936 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 350 fr., la faillite sera clôturée.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2769)

La liquidation par voie de faillite ouverte contre la S.A. Le Sol Sanitaire, Rue du 31 décembre 69, à Genève, par ordonnance rendue le 5 mai 1936 par le Tribunal de première Instance a été, ensuite de consta-

tation de défaut d'actif, suspendue le 22 mai 1936 par décision du juge de la faillite.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 6 juin 1936 la continuation de la liquidation, en faisant l'avance de frais en 250 fr., la faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Schlieren

(6205⁴)

Kollokationsplan und Inventar.

Im summarischen Konkursverfahren über Stauffer Fritz, geb. 1895, von Niederhallwil, Kaufmann, Feldstrasse 143, in Urdorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Schlieren zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 30. Mai 1936 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet wird.

Innert der gleichen Frist sind, bei Vermeidung des Ausschlusses, Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse gemäss Art. 260 SchKG. beim Konkursamt Schlieren zu stellen und Beschwerden gegen die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Zürich einzureichen.

Kt. Zürich

Konkursamt Wädenswil

(2753)

Kollokationsplan, Inventar und Fristansetzung.

Im Konkurs über Wührmann Hans, Sattler und Tapezierer, wohnhaft in Richterswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis 6. Juni 1936 gerichtlich anhängig zu machen, ansonst er als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Ausscheidung der Kompetenzstücke beim Bezirksgericht Horgen anzubringen.

Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche im Sinne von Art. 260 SchKG. sind innert 10 Tagen beim Konkursamt einzureichen.

Ct. de Berne

Arrondissement des Franches-Montagnes

(2770)

Faillit: Erard et Cie., fabricants de boîtes, au Noirmont.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites des Franches-Montagnes. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Saignelégier, le 25 mai 1936.

L'administrateur de la Masse:
E. Bouchat, avocat.

Kt. Bern

Konkursamt Interlaken

(2740)

Gemeinschuldnerin: Immobilien-Gesellschaft Mon-Bijou A.G., Unterseen.

Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 6. Juni 1936.

Kt. Bern

Konkursamt Interlaken

(2741)

Auflage des Kollokationsplanes mit Lastenverzeichnis und des Inventars.

Gemeinschuldner: Mäder-Blatter Kaspar, Milchhändler, Hofstetten b. Brienz.

Auflage- und Anfechtungsfrist: 6. Juni 1936.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(2752)

Faillit: Piaget Albert, négociant en primeurs, à Lausanne.

Date du dépôt: 27 mai 1936.

Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 6 juin 1936.

Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(2771)

Faillit: Perret Henri, comestibles, Rue du Prieuré 4, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Sont également déposés l'état des revendications et l'inventaire contenant la liste des objets déclarés de stricte nécessité. Les demandes de cession et les recours doivent être déposés dans le même délai de 10 jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Altstadt)

(2742)

Das Konkursverfahren über Eipperle Mathilde, Frau, elektrische Anlagen, in Zürich 1, Schmidgasse 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 19. Mai 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(2772/3)

Gemeinschuldner:

1. Tecnovel A.G., Aktiengesellschaft, Herstellung, Vertrieb und Vertretung von technischen Neuheiten usw., Rheinländerstrasse 3, in Basel, später Denkmalstrasse 21, in Luzern.
2. Meyer-Muther Eugen, Inhaber der gleichnamigen Firma, Hotel und Wirtschaftsbetrieb, Centralbahnstrasse 15, nunmehr Hebelstrasse 77, in Basel.

Datum der Schlussklärung: 13 bzw. 20. Mai 1936.

Kt. Thurgau

Bezirksgericht Kreuzlingen in Romanshorn

(2754)

Konkurschluss und Einstellung im Aktivbürgerrecht.

Das Bezirksgericht Kreuzlingen hat heute im Konkurs des Häbig Ernst, Radiogeschäft, von und in Ermatingen, Schluss erkannt und den Gemeinschuldner bis zum 31. Mai 1939 im Aktivbürgerrecht eingestellt.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.)

(L. P. 257—259.)

Kt. Zürich

Konkursamt Illnau

(6217⁴)

Konkursantliche Liegenschaftsteigerung.

Im Konkurs über den Nachlass des Jucker-Ochsner Albert, von Weisslingen, Mechaniker, wohnhaft gewesen in Effretikon-Illnau, gelangt Donnerstag, den 18. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Bahnhof», in Effretikon, die nachbezeichnete Liegenschaft auf einmalige öffentliche Steigerung:

In Effretikon-Illnau gelegen:

Wohnhaus mit gewölbtem Keller, Assek. Nr. 1029, für Fr. 48,000. — assekuriert, Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Magazin mit Automremise, Assek.-Nr. 1024, für Fr. 19,000. — assekuriert, Werkstattgebäude (für mechan. Werkstatt), Assek.-Nr. 1118, für Fr. 19,000. — assekuriert,

mit

zirka 22 Aren 40 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Wiesen im Brandriedt und Brandwiesli.

Dienstbarkeiten laut Lastenverzeichnis.

Zugehör: 5 Drehbänke, Bohr-, Hobel- und Schmirlgelmaschinen, Fräsmaschine, Schraubstöcke, Werkzeuge usw. gemäss Aufstellung im Lastenverzeichnis.

Konkursantliche Schätzung: a) der Liegenschaft: Fr. 40,000. —
b) der Zugehör: » 1,485. —

Der Zuschlag wird an dieser Steigerung ohne Rücksicht auf die Höhe des Angebotes dem Meistbieter erteilt.

Der Ersteigerer hat an der Steigerung unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 1200. — zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 28. Mai 1936 an beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Illnau, den 25. Mai 1936.

Konkursamt Illnau:

G. Unseld, Notar.

Kt. St. Gallen

Konkursamt des Seebezirks in Uznach

(2782)

im Auftrage des Konkursamtes Küssnacht

I. Konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.

Gemeinschuldner: Keller August, Immobilien, Küssnacht (Zürich).

Ganttag: Donnerstag, den 2. Juli 1936, nachmittags 1 Uhr.

Gantlokal: Rathaus in Rapperswil.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 11.—20. Juni 1936.

Grundpfand:

Liegenschaft Kat.-Nr. 2063 zur «Abendruh» in Lenggis-Jona:

1. Wohnhaus Nr. 169, assekuriert Fr. 57,000. —
2. Oekonomiegebäude Nr. 1274, assekuriert Fr. 3000. —
3. Autogarage Nr. 1334, assekuriert Fr. 1800. —
4. 18 a 92 m² Gebäudegrundflächen, Hofraum, Garten und Anlage.

Schätzungssumme Fr. 50,000. —

Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. O. verwiesen.

Uznach, 26. Mai 1936.

Konkursamt Seebezirk.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 8

(6192⁴)

Grundpfandverwertung. — I. Steigerung.

Schuldnerin: Genossenschaft Holbeineck, mit Sitz in Zürich 1, Sihlstrasse 43 (Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder).

Pfandgläubigerin: Dieselbe.

Ganttag: Freitag, den 26. Juni 1936, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Gasthaus zum «Ochsen», Forchstrasse 4, in Zürich 8.

Auflage der Gantbedingungen: Vom 13. Juni 1936 an.

Eingabefrist: Bis 5. Juni 1936.

Grundpfand: Laut Grundprotokoll Riesbach B 34, pagina 341:

Kataster-Nr. 2540, Plan Blatt 2.

1. Ein Wohnhaus an der Holbein-/Othmarstrasse in Zürich 8, Holbeinstrasse Polizeinummer 31, unter Assek.-Nr. 1293 für Fr. 180,000. — assekuriert. Schätzung 1933.

2. Zwei Aren 70,6 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten daselbst.

Zu Kataster-Nr. 2540 gehören untrennbar:

3. Die unausgeschiedenen 34/573 Miteigentumsanteile an: Kataster-Nr. 2535, Plan Blatt 2.

Vier Aren 45,4 m² Gebiet der Othmarstrasse in Zürich 8.

4. Die unausgeschiedenen 34/573 Miteigentumsanteile an: Kataster-Nr. 2536, Plan Blatt 2.

96,9 m² Fussweggebiet zwischen der Othmar- und Mühlebachstrasse in Zürich 8.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten und öffentlich-rechtliche Eigentumsbeschränkungen zugunsten der Stadtgemeinde Zürich laut Grundprotokoll.

Der Käufer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 5000.— bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 16. Mai 1936.

Betreibungsamt Zürich 8: Ed. Aepli.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (SchKG 41, 142.)

Kt. Luzern Konkursamt Habsburg in Ebikon (2781)

Zweite konkursamtliche Liegenschaftssteigerungen:

In Grundpfandverwertungssachen gegen Iten Emil, Schlössli, Ebikon, gelangen folgende Liegenschaften an zweite öffentliche Steigerung:

I.

Donnerstag, den 2. Juli 1936, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Löwen» in Ebikon:

Die Liegenschaft «Untere-Rüthhof», in der Gemeinde Ebikon, enthaltend:

A. An Gebäuden:

Ein Herrschaftshaus brandversichert unter Nr. 20 für Fr. 103,000.—.

B. An Land und Wald:

1. Eine Matte und eine Weid, aneinanderliegend . . . 4 ha 86 a 66 m²
2. Ein Stück Wald in der Mühlegg liegend 1 ha 47 a 16 m²

Gesamtes Land- und Waldmass: 6 ha 33 a 82 m²

Grundpfandrechte an Kapital. Fr. 140,544.80.

Katasterschätzung Fr. 125,600.—.

Konkursamtliche Schätzung . . . Fr. 130,000.—.

Anlässlich der ersten Steigerung erfolgte ein Angebot von Fr. 110,000.—.

II.

Freitag, den 3. Juli 1936, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum «Löwen», in Ebikon:

Die Liegenschaft: «halbe oder Anteil Oberrüthhof», in der Gemeinde Ebikon und Adligenswil, enthaltend:

1. Grundstück Nr. 394, Gemeinde Ebikon, Plan 16:
4 ha 56 a 72 m² Wohnhaus und Scheune, brandversichert unter Nr. 21 für Fr. 68,000.—, Hofraum, Garten, Acker, Wiese und Wald.
2. Grundstück Nr. 375, Gemeinde Ebikon, Plan 16:
72 a 89 m² Wald.
3. Grundstück Nr. 435, Gemeinde Ebikon, Plan 16:
6 a 34 m² Wiese.
4. Grundstück Nr. 156, Gemeinde Adligenswil, Plan 5:
24 a 56 m² Wiese.

Grundpfandrechte an Kapital. Fr. 93,100.—.

Katasterschätzung Fr. 60,600.—.

Konkursamtliche Schätzung . . Fr. 85,000.—.

Anlässlich der ersten Steigerung erfolgte ein Angebot von Fr. 60,000.—.

Lastenverzeichnisse und Steigerungsbedingungen liegen vom 20. bis 29. Juni 1936 auf dem unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

An diesen zweiten Steigerungen wird ungeachtet der konkursamtlichen Schätzungen, den Meistbietenden zugeschlagen.

Auf den Zuschlag sind auf erstere Liegenschaft «Untere-Rüthhof» Fr. 4000.—, und auf zweite Liegenschaft «halbe oder Anteil Oberrüthhof» Fr. 2000.— in bar zu deponieren.

E b i k o n, den 25. Mai 1936.

Konkursamt Habsburg.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs et après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern Konkurskreis Bern (2762)

Schuldner: Kuert J. Gottl., Wein- und Liqueurhandlung, Murtenstrasse Nr. 34 a, in Bern.

Datum der Bewilligung: 20. Mai 1936.

Sachwalter: Notar Hermann Leuenberger, Bärenplatz 9, in Bern.

Eingabefrist: Bis 20. Juni 1936.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Juli 1936, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Bärenplatz 9.

Aktenauflage: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (2755)

Schuldner: Eiberle Fritz, Damenmassatelier und Konfektion, Pilatusstrasse Nr. 3, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt: 19. Mai 1936.

Sachwalter: Georges Saurer, Buchhaltungs- und Inkassobureau, Waldstätterstrasse Nr. 27, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Juni 1936.

Die Gläubiger werden zur Forderungseingabe, berechnet auf 19. Mai 1936, an den Sachwalter, innert der Eingabefrist, aufgefordert.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. Juli 1936, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Einhorn (I. Stock), Hertensteinstrasse Nr. 23, Luzern.

Frist zur Akteneinsicht: Vom 24. Juni 1936 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (2783)

Schuldner: Wirz Paul, Möbelhandlung, Dornacherplatz, Solothurn.

Datum der Stundungsbewilligung: 18. Mai 1936.

Sachwalter: Dr. J. Hunziker, Fürsprech und Notar, Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 8. Juli 1936 (die Forderungen sind Wert 18. Mai 1936 zu berechnen).

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. Juli 1936, nachmittags 2½ Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Solothurn, in Solothurn.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Verhandlung beim Sachwalter.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aigle (2743)

Débiteur: Henry Veuve de Charles, vins, à Aigle.

Date de l'octroi du sursis par le président du Tribunal civil du district d'Aigle: 20 mai 1936.

Commissaire au sursis: Paul Genet, notaire, Aigle.

Délai pour les productions: 16 juin 1936.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire dans un délai de 20 jours.

Assemblée des créanciers: Vendredi 10 juillet 1936, à 14 heures, en Salle du Tribunal, Maison de Ville, à Aigle.

Examen des pièces: Dès le 1^{er} juillet 1936, au bureau du commissaire.

Ct. de Vaud Arrondissement de Lausanne (2756)

Débiteur: Massard Charles, chausseurs, Louve 9, à Lausanne.

Date de l'octroi du sursis concordataire par décision du président du Tribunal civil du district de Lausanne: 19 mai 1936.

Commissaire: Le Préposé aux Faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 16 juin 1936.

Assemblée des créanciers: Jeudi 2 juillet 1936, à 14 heures, dans une des salles du Tribunal de district de Lausanne, Palais de Montbenon, Lausanne.

Examen des pièces: Dès le 22 juin 1936 au bureau du commissaire, Office des Faillites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2774)

Débiteur: Blanchod Maurice, négociant, au Châtelard-Montreux.

Date de l'octroi du sursis, par décision du président du Tribunal civil du district de Vevey: 22 mai 1936.

Commissaire: Robert Maron, notaire, à Montreux.

Délai pour les productions: 18 juin 1936.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire.

Assemblée des créanciers: Samedi 11 juillet 1936, à l'Hôtel de Ville des Planches-Montreux, à 15 heures.

Examen des pièces: Dès le 1^{er} juillet 1936, au bureau du commissaire, Villa Magnolias, 43, Rue de Bon-Port, Montreux.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2775)

Débiteur: Jomini Paul, chausseurs, Avenue du Kursaal 5, à Montreux-Planches.

Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district de Vevey: 19 mai 1936.

Commissaire: G. Testaz, notaire, Montreux.

Délai pour les productions: 17 juin 1936.

Les créanciers sont invités à indiquer leurs créances au commissaire.

Assemblée des créanciers: Vendredi 3 juillet 1936, à 15 heures, à la Maison de Ville, aux Planches-Montreux.

Examen des pièces: En l'Etude du commissaire, Grand'Rue 26, à Montreux, dans les 10 jours qui précéderont l'assemblée.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (2777)

Die der Güttinger-Wellauer Martha, Frau Wwe., Bonneterie- und Mercerie-Geschäft, in Biel-Mett, Mühlestrasse 48, am 17. April 1936 gewährte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Biel vom 23. Mai 1936 um weitere zwei Monate, d.h. bis 17. August 1936 verlängert worden.

Die auf den 3. Juni 1936 angesetzte Gläubigerversammlung wird verschoben auf Montag, den 3. August 1936, um 15½ Uhr, ins Restaurant zum goldenen Löwen (Rawyler), Nidaugasse 1, I. Stock, in Biel.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters, Kanalstrasse 3, in Biel, zur Einsicht auf.

Biel, den 25. Mai 1936.

Der Sachwalter:

NOTARIAT WYSS:

Werner Leu, Notar.

Kt. Aargau Konkurskreis Zofingen (2757)

Das Bezirksgericht Zofingen hat unterm 16. Mai 1936 die der Firma Sager Gebr., Handel in Woll- und Baumwollgarnen und Strumpfwaren, in Zofingen, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d.h. bis 21. Juli 1936, verlängert.

Zofingen, den 23. Mai 1936.

A. Zobrist, Notar.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (2788)

Mit Beschluss vom 22. Mai 1936 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die der Gerster-Hasler Marie, Frau, Handlung, in Gelterkinden, unterm 20. März 1936 bewilligte Nachlassstundung als gegenstandslos geworden von den Traktanden abgeschrieben.

Liestal, den 26. Mai 1936.

Obergerichtskanzlei.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich**Bezirksgericht Hinwil**

(2763)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen die Firma Oberholzer & Co., Feinweberei, in Wald (Zürich), mit ihren Gläubigern abgeschlossen will, ist Tagfahrt angesetzt auf Donnerstag, den 11. Juni 1936, vormittags 9.15 Uhr, im Gerichtsgebäude in Hinwil.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor das Bezirksgericht Hinwil, mit dem Bemerkten, dass Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages an der Verhandlung geltend gemacht werden können; Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen ausgelegt.

Hinwil, den 27. Mai 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Haus Pfénninger.

Kt. Luzern**Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt**

(2758)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft Ultsch & Thaler, Haushaltsartikel, Pilatusstrasse 3, Luzern.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 13. Juni 1936, vormittags 10 Uhr, im Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Luzern. Einwendungen gegen diesen Nachlassvertrag sind an der Verhandlung anzubringen.

Luzern, den 23. Mai 1936.

Der Vizepräsident des Amtsgerichts von Luzern-Stadt:

P. Segalini.

Kt. Luzern**Amtsgerichtspräsident von Hochdorf in Hitzkirch**

(2744)

Schuldner: K ü n g - Z e m p L o u i s, Herren- und Damenmodegeschäft, Gerliswil, Emmenbrücke.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Freitag, den 29. Mai 1936, nachmittags 3.30 Uhr, im Rathaus in Hochdorf, Gerichtssaal.

Einwendungen gegen den Nachlassvertrag sind an dieser Verhandlung anzubringen.

Hitzkirch, den 22. Mai 1936.

Der Amtsgerichtspräsident von Hochdorf:

Dr. J. Muff.

Ct. de Fribourg**Tribunal de la Sarine, à Fribourg**

(2778)

Débiteur: M e n o u d L o u i s, commerçant, 2, Rue de Locarno, à Fribourg. Jour, heures et lieu de l'audience: Mardi 2 juin 1936, à 10 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Fribourg, le 26 mai 1936.

Le président du Tribunal:

X. Neuhaus.

Kt. Freiburg**Richteramt des Sensebezirks, Tafers**

(2785)

Gemeinschuldner: B e r g e r C h r i s t i a n, des Johann, Metzger, in Schmitteln.

Zeit und Ort der Verhandlung: Am 9. Juni 1936, nachmittags 14 Uhr, in Tafers (im Gerichtssaal).

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages mündlich im Verhandlungstermin selbst anbringen.

Tafers, den 26. Mai 1936.

Der Gerichtspräsident des Sensebezirks:

F. Spycher.

Ct. de Vaud**Arrondissement de Montreux**

(2784)

Dans son audience, mardi 9 juin 1936, à 9 heures, en salle du Tribunal, Bâtiment de l'Hôpital, Rue du Simplon, à Vevey, le président du Tribunal du district de Vevey statuera sur l'homologation du concordat présenté par P a t h e y H e n r i, coiffeur, à Montreux.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Montreux, le 26 mai 1936.

Le commissaire au sursis:

Alfred Loude, avocat.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich**Bezirksgericht Meilen**

(2746)

Das Bezirksgericht Meilen hat mit Beschluss vom 30. April 1936 den von der Firma Bau- u. Isolierplattenfabrik A. G., Stäfa, vorgeschlagenen Nachlassvertrag, wonach sich dieselbe verpflichtet, ihren Gläubigern sämtliche Aktiven abzutreten, und ferner der Sachwalter die Ermächtigung erhält, die Verteilung nach durchgeführter Liquidation vorzunehmen, gerichtlich bestätigt und für sämtliche Gläubiger, soweit ihre Forderungen nicht pfandversichert oder privilegiert sind, verbindlich erklärt.

Dieser Beschluss ist rechtskräftig.

Meilen, den 22. Mai 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes:

Der Gerichtsschreiber: Dr. Fehlmann.

Kt. Bern**Richteramt II Biel**

(2747)

Schuldner: W o l l m a n n J a c q u e s, Iwo Uhr Aktiengesellschaft, in Biel, Florastrasse 32.

Datum der Bestätigung: 11. Mai 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 22. Mai 1936.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:

G. Albrecht.

Kt. Luzern**Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt**

(2760)

Schuldnerin: H u g u e n i n H e n r y E. Aktiengesellschaft, Alpenstrasse 3-5, Luzern.

Datum des Bestätigungsbescheides: 4. Mai 1936.

Der Vizepräsident des Amtsgerichts von Luzern-Stadt:

P. Segalini.

Kt. Solothurn**Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn**

(2779)

Die Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern hat unterm 14. Mai 1936 den Nachlassvertrag (Liquidationsvergleich) des Kissling Jean, Fabrikant, in Solothurn, bestätigt.

Als Mitglieder der Liquidationskommission sind bestimmt: 1. Konkursamt Solothurn; 2. Notar Konrad Studer, in Solothurn, und 3. Walter Kissling, Bürstenfabrikant, in Solothurn.

Solothurn, den 14. Mai 1936.

Für den Gerichtsschreiber:

F. Kofmehl.

Kt. Solothurn**Richteramt Dornach**

(2786)

Das Amtsgericht Dornach-Türlenstein hat unterm 16. Mai 1936 den vom Gemeinschuldner Z e l t n e r T h e o p h i l, Küfermeister, in Dornach, mit den Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag auf der Basis einer Dividende von 15 %, zahlbar innert vier Wochen nach Rechtskraft des Urteils, bestätigt.

Dornach, den 26. Mai 1936.

Der Gerichtsschreiber i. V.:

W. von Arx.

Kt. St. Gallen**Bezirksgericht See in Uznach**

(2787)

Das Bezirksgericht See hat mit Entscheid vom 28. April 1936 den von der Firma B o s s h a r d t A l f r e d & C o., Aktiengesellschaft, Sägewerk und Holzhandlung, in Rapperswil, vorgeschlagenen Nachlassvertrag gerichtlich genehmigt (Abtretung sämtlicher Aktiven an die Gläubiger zur Liquidation, Zuschuss zur Dividende bis zu 5 %, soweit sie 25 % nicht erreicht und Einsetzung einer Liquidationskommission). Der Entscheid ist rechtskräftig.

Uznach, den 26. Mai 1936.

Bezirksgerichtskanzlei See.

Ct. Ticino**Pretura di Lugano-Città**

(2748)

La Pretura di Lugano-Città notifica di avere, con decreto 11 corr., passato in giudicato, omologato il concordato proposto da G i a n i G i n s e p p e, commercio pellami, in Lugano, sulla base del 15 % pagabile ai creditori chirografari come segue: il 10 % al 15 giugno ed il 5 % al 15 agosto 1936.

Lugano, 22 maggio 1936.

Per la Pretura:

Bernaschina, segret.-agg.

Kt. Wallis**Instruktionsgericht Brig**

(2749)

Die Nachlassbehörde des Bezirkes Brig hat den von K l ä y - K ä m p f e n L o u i s, Handelsmann, in Brig, vorgelegten Nachlassvertrag, Zahlung von 20 % der Kurrentschulden nach Genehmigung des Vertrages, bestätigt und den Sachwalter, H r n. A d v. A. P a c o z z i in Brig, mit der Auszahlung der Nachlassdividende beladen.

Brig, den 20. Mai 1936.

Der Instruktionsrichter:

A. Salzmann.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.)

(L. P. 306, 308.)

Ct. de Vaud**Arrondissement de Montreux**

(2761)

Par son prononcé du 19 mai 1936, le président du Tribunal du district de Vevey a refusé d'homologuer le concordat proposé à ses créanciers par B é r e n g u e r - L a y d u C é c i l e, Mme., primeurs, à Montreux et Clarens.

Montreux, le 23 mai 1936.

Le commissaire au sursis:

G. Testaz, notaire.

Bäuerliches Sanierungsverfahren — Procédure d'assainissement agricole

(Bundesbeschluss vom 28. September 1934.) (Arrêté fédéral du 28 septembre 1934.)

Kt. Solothurn**Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn**

(2780)

Schuldenruf.

Die Gläubiger des von B u r g G e r m a n n, Josefs, Landwirt, in Bettlach, werden hiedurch aufgefordert, ihre Forderungen bis den 20. Juni 1936, unter Angabe der allfällig dafür bestehenden Pfänder und anderer Sicherheiten, Wert: 20. Juni 1936, bei der Nachlassbehörde von Solothurn-Lebern in Solothurn, schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass im Falle der Unterlassung der Sanierungsvorschlag auch für die nicht bekannten Gläubiger verbindlich ist. Forderungen, die der Gläubiger arglistig nicht anmeldet, können von der Nachlassbehörde als erloschen erklärt werden.

Solothurn, den 25. Mai 1936.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:

O. Weingart.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Appenzell A.-Rh.**Obergericht Trogen**

(2789)

Verlängerung der Hotelnachlassstundung.

Das Obergericht hat die an Z a h n - M a r k e t A., Frau, Hotel Löwen, Speicher, am 27. Januar 1936 bewilligte Nachlassstundung in Anwendung von Art. 34 des Bundesbeschlusses vom 21. Juni 1935 mit Beschluss vom 25. Mai 1936 um weitere 4 Monate, d. h. bis 25. September 1936, verlängert.

Trogen, den 25. Mai 1936.

Die Obergerichtskanzlei.

Kt. Aargau**Bezirksgericht Baden**

(2745)

Hotelpfandnachlassverfahren.

Die den Gesuchstellern H ä n n y - W e b e r Eheleute Oskar und Helene, zum Hotel Eden, in Baden, gewährte Nachlassstundung wird bis zum 18. September 1936 verlängert.

Baden, den 19. Mai 1936.

Bezirksgericht Baden.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire (SchKG 293.) (L. P. 293.)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt (2759)
Verhandlung über ein Nachlassstundungsgesuch.

Freitag, den 29. Mai 1936, vormittags 9 Uhr, wird im Zivilgerichtssaal, Bäumleingasse 3, I. Stock, über die Bewilligung des von der Firma Acker Erben, Baugeschäft, Feldbergstrasse 13, Basel, gestellten Gesuches um Nachlassstundung gemäss Art. 294 SchKG. verhandelt, wozu die Gläubiger des Gesuchstellers eingeladen werden.

Basol, den 23. Mai 1936.

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (2790)
Verschiebung einer Gläubigerversammlung.

In Sachen des Schmutz Gottfried, Käseri, Weid (Gemeinde Bronschhofen), muss die auf Dienstag, den 2. Juni vorgesehene Gläubigerversammlung umständehalber verschoben werden und wird ammit auf Donnerstag, den 4. Juni 1936, nachmittags ½2 Uhr, angesetzt.
Lokal: Restaurant Neuwilerberg, gegenüber dem Alteschulhaus Wil.
Wil, den 26. Mai 1936.

Der gerichtliche Sachwalter des Petenten:
Dr. A. Giger.

Ct. du Valais Arrondissement de Martigny (2750)
Avis.

Curatelle de la Société Grandmoulin, Bochatay et Cie.,
à Martigny-Ville.

Les créanciers sont informés que le Juge-Instructeur, du district de Martigny, a accordé à dite société un délai supplémentaire de deux mois dans le sens de la décision du 27 février dernier.

Martigny, le 22 mai 1936.

Le président de la Curatelle:
Henri Chappaz, avocat.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 22. Mai. Die Mineral- & Metall A.-G., mit Hauptsitz in Chur und Zweigniederlassung unter derselben Firma in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 29. Oktober 1935, Seite 2657), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. April 1936 das Aktienkapital von bisher Fr. 400,000 auf Fr. 500,000 erhöht und zwar durch Ausgabe von 100 neuen Prioritätsaktien zu Fr. 1000. Ferner wurden die bisher ausgegebenen, auf den Namen lautenden Aktien in Inhaberaktien umgewandelt. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 300 Prioritätsaktien zu Fr. 1000 und 200 Stammaktien zu Fr. 1000, alle auf den Inhaber lautend. Die Statuten wurden diesen Beschlüssen entsprechend revidiert. Als weiteres Mitglied wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt Marcel Fleischmann, Kaufmann, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

22. Mai. Westelha Aktiengesellschaft (Westelha Société Anonyme), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 13. März 1933, Seite 602). In ihren Generalversammlungen vom 31. Dezember 1935 und 6. Mai 1936 haben die Aktionäre eine Partialrevision ihrer Statuten beschlossen. Die Firma der Gesellschaft lautet nun Garanta Garantie-Gesellschaft & Warenhandels-A.-G. Ihr Zweck ist die Durchführung von Garantie- und Treuhandels-geschäften aller Art, Warenhandel und Finanzierung von Warengeschäften, kommissionsweise Vermittlung von Devisen- und Kreditgeschäften, sowie die Durchführung von Finanztransaktionen aller Art unter Ausschluss der öffentlichen Empfehlung zur Aufnahme fremder Gelder. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt.

22. Mai. A.-G. Spinnerei & Zwiirerei Schöthal, in Rikon-Zell (S. H. A. B. Nr. 81 vom 6. April 1936, Seite 845). In ihrer Generalversammlung vom 10. November 1934 haben die Aktionäre die Reduktion ihres Aktienkapitals von bisher Fr. 400,000 auf Fr. 100,000 beschlossen durch Abstempelung der 800 Inhaberaktien von nom. Fr. 500 auf Fr. 125. § 3 der Statuten wurde entsprechend revidiert. Es beträgt das Aktienkapital der Gesellschaft nun Fr. 100,000, zerfallend in 800 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 125. Georg Bodmer-Abderhalden ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

22. Mai. Immobiliengenossenschaft Lettenholz, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 84 vom 12. April 1934, Seite 970). Robert Forter ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Präsident in den Vorstand gewählt Robert Odermatt, Bauführer, von und in Zürich. Der Genannte zeichnet als Präsident mit dem Vizepräsidenten, Aktuar oder Kassier kollektiv.

Chemisch-technische Produkte. — 22. Mai. Die Firma Max Strobel, Kosmetische Erzeugnisse, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1934, Seite 998), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Idastrasse 15 und verzweigt als nunmehrige Geschäftsnatur Handel in chemisch-technischen Produkten. Die Firma wird abgeändert auf Max Strobel.

Trikotagen. — 22. Mai. Die Firma Simon Israel, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1933, Seite 66). Handel in Trikotagen usw., hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zürich 4, Weberstrasse 12. Der Inhaber wohnt in Zürich 4.

Reinigungsartikel. — 22. Mai. Die Firma Oskar Stutz, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1935, Seite 441), Vertretungen in Reinigungsartikeln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Elektrische Installationen. — 22. Mai. Die Firma C. Lutz & Co., in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 119 vom 25. Mai 1932, Seite 1264), Elektrische Installationen, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Christian August Lutz, Kommanditär: Walter Zaugg, ist infolge Überganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Christian Lutz», in

Winterthur 1, und daheriger Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma Christian Lutz, in Winterthur 1, ist Christian August Lutz, von Rheineck (St. Gallen), in Winterthur 1. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «C. Lutz & Co.», in Winterthur 1. Elektrische Installationen. Hermann Götzstrasse 20.

Fahr- und Motorräder. — 22. Mai. Frankonia A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1931, Seite 1946), Vertrieb von Fahr- und Motorrädern usw. Dr. Hans Omlin ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied gewählt Dr. Rudolf Trümpler, Rechtsanwält, von Küssnacht b. Z., in Dietikon. Der Verwaltungsrat hat zum Betriebsleiter ernannt André Dewald, von Basel, in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Paul Dewald führt an Stelle der bisherigen Einzelprokura nunmehr Kollektivprokura. Die Unterschriftsführung erfolgt je zu zweien kollektiv.

Radio-Telefonie usw. — 22. Mai. Die Telfon A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1935, Seite 2131), Handel mit Apparaten der Radio-Telefonie usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Pelikanstrasse 8, z. Felsenhof, Zürich 1.

22. Mai. Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Aeugst und Umgebung, in Aeugst a. A. (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1122). Ulrich Schwarzenbach ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Aktuar gewählt Ernst Weiss, Landwirt, von und in Aeugst a. A. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Typenreinigungsmittel. — 22. Mai. Inhaber der Firma Albert Imhof, in Pfäffikon (Zürich), ist Albert Imhof, von Romanshorn (Thurgau), in Pfäffikon (Zürich). Herstellung eines Typenreinigungsmittels für das Buchdruckgewerbe, sowie der Handel mit demselben. Obermattstrasse.

Restaurant. — 22. Mai. Die Firma Georg Ringwald, in Zürich 11 (S. H. A. B. Nr. 256 vom 1. November 1927, Seite 1928), Restaurationsbetrieb, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 22. Mai. Die Firma A. Bona & Söhne, in Pfungen (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1934, Seite 330), Baugeschäft, Gesellschafter: Angelo Bona, Vater, Angelo Bona, Sohn, und Marcello Bona, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Angelo Bona», in Pfungen über.

Inhaber der Firma Angelo Bona, in Pfungen, ist Angelo Bona, Vater, von und in Pfungen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «A. Bona & Söhne», in Pfungen. Baugeschäft. Bahnhofstrasse 288.

Baugeschäft. — 22. Mai. Angelo Bona, Sohn, in Winterthur, und Marcello Bona, in Pfungen, beide von Pfungen, haben unter der Firma Gebr. Bona, in Pfungen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. Mai 1936 ihren Anfang nahm. Die beiden Gesellschafter führen die Firmaunterschrift kollektiv. Die Firma unterhält in Winterthur 1, Anton Grafstrasse 6, eine Zweigniederlassung. Baugeschäft. Dorfstrasse 87.

Buchdruckerei. — 22. Mai. August Kuhn, von Zürich, in Schöffli-dorf, und August Gallusser, von Berneck (St. Gallen), in Zürich 4, haben unter der Firma Kuhn & Gallusser, in Schöffli-dorf, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1936 ihren Anfang nahm. Buchdruckerei. Wehntalerstrasse.

Patenterte Artikel und Neuheiten. — 22. Mai. Niag A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1934, Seite 697), Handel mit patentierten Artikeln und Neuheiten usw. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Dr. Camillo Asriel, von und in Zürich. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Pelikanstrasse 2, in Zürich 1.

22. Mai. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst:

1. Papeteriewaren, Buchbinderarbeiten usw. — H. Otto Pfister, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1934, Seite 2962), Papeteriewaren, Buchbinderarbeiten usw.

2. Restaurant. — Frau Bertha Schaub, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1935, Seite 3169), Betrieb eines alkoholfreien Restaurants.

Bern — Berne — Beina

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

1936. 7. Mai. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Kirchdorf 11 hat sich mit Sitz in Kirchdorf und Statuten vom 16. April 1936 eine Genossenschaft gegründet, welche unter Ausschluss eines Geschäftsgewinnes die allseitige Hebung und Förderung der Zucht des Simmenthaler Fleckviehs ihrer Mitglieder und den vorteilhaften Absatz ihrer Zuchtprodukte bezweckt. Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt auf schriftliche Beitritts-erklärung hin durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung gegen Entrichtung eines von derselben zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Austritt, Todesfall, sofern die gesetzlichen Erben nicht mit Zustimmung der Genossenschaftsversammlung die Mitgliedschaft fortsetzen wollen, Verlust des Aktivbürgerrechts und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres erfolgen und muss wenigstens drei Monate vorher dem Vorstände angezeigt werden. Der Ausschluss erfolgt nach Art. 685 O. R. aus wichtigen Gründen, wegen Zuwiderhandlung gegen die Statuten und wegen eines dem Ansehen der Genossenschaft nachteiligen Verhaltens. Jeder Genossenschafter hat wenigstens einen Anteilseiner von Fr. 40. — zu zeichnen und einzulösen; die Genossenschaftsversammlung bestimmt die Höhe der von den Mitgliedern zu entrichtenden Sprunggelder, Eintrittsgelder, evtl. Bussen und Zuchtbuchbeitragsgebühren. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren, die Expertenkommission. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Sekretär, Kassier und einem Beisitzer. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Sekretär kollektiv namens der Genossenschaft. In den Vorstand wurden gewählt: als Präsident, Hans Zysset, Landwirt, von und in Kirchdorf; als Vizepräsident: Rudolf Hänni, von Köniz, Landwirt, in Hinter-Jaberg; als Sekretär: Rudolf Stöckli, von Wahlern, Landwirt und Pächter, in Kirchdorf; als Kassier: Hans Wenger, von Längenbühl, Landwirt, in Kirchdorf, und als Beisitzer: Friedrich Meier, Landwirt, von und in Noffen.

Bureau Bern

22. Mai. Unter der Firma **Einkaufs- und Vertriebsgenossenschaft für den Kleinhandel** (E. V. K.) bildet sich, mit Sitz in Bern, eine Genossenschaft. Sie bezweckt den Wareneinkauf und deren Vermittlung an Wiederverkäufer und Einzelpersonen, ferner Errichtung von Warenlagern, Schaffung von Markenartikeln, evtl. Erwerb von Fabrikationslizenzen, Absatzförderung von Erzeugnissen neuer Industrie. Die Statuten datieren vom 8. Mai 1936. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft können nur Personen werden, die in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Jedes Mitglied der Genossenschaft hat bei seinem Eintritt mindestens einen Genossenschaftsanteil auf den Namen lautend von Fr. 50 zu erwerben, welcher durch sofortige Einzahlung des ganzen Betrages oder in 5 Raten zu Fr. 10 innert 5 Monaten nach erfolgter Aufnahme als Mitglied abzulösen ist. Die Aufnahme erfolgt auf schriftliche Beitrittserklärung durch den Vorstand. Die Aufnahme kann verweigert werden, wenn der Vorstand findet, dass dieselbe den Interessen der Genossenschaft widerspricht. Der Austritt aus der Genossenschaft kann mittelst schriftlichen Gesuchs nur auf Schluss eines Geschäftsjahres (Kalenderjahr) erfolgen bei einer Voranzeige von sechs Monaten. Im ersten Jahre nach dem Eintritt ist die Kündigung unzulässig. Der Aufsichtsrat kann ein Mitglied ausschliessen, das die Interessen der Genossenschaft schädigt oder seiner bürgerlichen Ehren und Rechte verlustig geht. Dem ausgeschlossenen Mitglied steht das Rekursrecht an die Generalversammlung offen. Der Anteilchein eines ausscheidenden Mitgliedes wird nach Massgabe der genehmigten Bilanz des Austrittsjahres vom Aufsichtsrat gewertet und das Betreffnis ausbezahlt. Dabei darf der festzusetzende Wert des Anteilcheines den Nominalwert nicht übersteigen. Die Bilanz ist im Sinne von Art. 656 O.R. aufzustellen. Der sich nach Deckung der jährlichen Betriebsausgaben ergebende Rechnungsüberschuss ist wie folgt zu verwenden: 1. 10 % als Einlage in den Reservefonds; 2. als Dividende auf das einbezahlte Genossenschaftskapital maximal 5 %; 3. 5 % Umsatzprovision von Verkäufen für die Invalidenaktion werden in einem Unterstützungsfonds für Invalide angelegt. Die Verwaltung dieses Fonds untersteht den behördlich vorgeschlagenen Stellen. Jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschafter für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Für dieselben haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung; der aus 3–5 Mitgliedern bestehende Vorstand; der aus 1–3 Mitgliedern bestehende Aufsichtsrat, und zwei Rechnungsrevisoren. Die Zahl der Mitglieder des Vorstandes wird vorläufig auf drei Mitglieder und diejenige des Aufsichtsrates auf ein Mitglied beschränkt. Die Mitglieder des Vorstandes führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft durch Kollektivzeichnung je zu zweien. Der Vorstand ist bestellt mit Max Scheuch, von Lustorf (Thurgau), Kaufmann, in Bern, als Präsident; Karl Bill, von Münchenbuchsee, Wirt, in Bern, als Vizepräsident, und Fritz Mathys, von Oberönz, Sekretär des Invalidenverbandes, in Dürrenast bei Thun. Geschäftsdomizil: Sickingerstrasse 5, in Bern.

22. Mai. Die Firma **A. G. für elektrische Automaten**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1935, Seite 1962), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Giessereiweg 9.

Chemische Produkte. — 22. Mai. **Worbla A. G.**, Herstellung und Verkauf chemischer Produkte, mit Sitz in der Papiermühle, Gemeinde Bolligen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 12. März 1935, Seite 643). Die Kollektivprokura des Werner Fritian ist erloschen.

22. Mai. **Eidgenössische Bank [Aktiengesellschaft] (Banque fédérale [Société Anonyme])**, mit Hauptsitz in Zürich und diversen Zweigniederlassungen, wovon eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 42 vom 20. Februar 1936, Seite 419). In ihrer Generalversammlung vom 7. März 1936 haben die Aktionäre die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 75.000.000 auf Fr. 66.760.500 beschlossen durch Rückkauf und Annullierung von 16479 Aktien zu Fr. 500. § 4 der Statuten wurde entsprechend abgeändert. Es beträgt also das Aktienkapital der Gesellschaft nun Fr. 66.760.500, zerfallend in 132621 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 500. Durch eine weitere Revision von § 26, Absatz 2, der Statuten werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates und zugleich als Delegierter wurde gewählt: Dr. Charles Zoelly, Mitglied des Direktoriums, von und in Zürich. Er führt Kollektivunterschrift.

22. Mai. **III. Bauge nossenschaft des Verwaltungspersonals in Bern, Siedlung Burgunderstrasse**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1934, Seite 2510). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden die Mitglieder Hans Pauli und Walter Siegfried und die Unterschriftsberechtigung des Walter Siegfried ist erloschen. Neu gewählt als Vizepräsident wurde: Jakob Friedrich Lang, von Baden (Aargau), Techniker, in Bern-Bümpliz (bisher Beisitzer). Er zeichnet Kollektiv mit dem Präsidenten, oder dem Sekretär, oder dem Kassier oder dem Buchhalter.

22. Mai. Aus der Firma **Albert Gasser & Co. Japanhaus**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1936, Seite 1062), ist der eine Kommanditär Dr. med. dent. Fritz Hugo Heimböck, Zahnarzt, von und in Genf, ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 20.000 ist erloschen.

22. Mai. Der **Zentralverband Schweizerischer Musikinstrumenten-, Sprechmaschinen- und Radio-Fabrikanten und -Händler**, Verein mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1934, Seite 3527), hat durch Beschluss der ordentlichen Generalversammlung vom 8. März 1936 die Statuten teilweise revidiert, wovon die publizierten Tatsachen aber nicht betroffen werden. Aus dem Geschäftsausschuss ist ausgeschieden der Vizepräsident Hans Klingnauer, in Winterthur, an dessen Stelle wurde neu gewählt: Anton Müller, von Kottwil, Kaufmann, in Luzern. Er zeichnet Kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Elektrotechnische Furnituren usw. — 23. Mai. Die Firma **C. Schaefer**, elektrotechnische Furnituren, Spezialität elektrischer Licht- und Anlasseranlagen für Autos und Motorfahrzeuge, mit Hauptsitz in Zürich und Filiale in Bern (S. H. A. B. Nr. 130 vom 19. Januar 1931, Seite 107), wird infolge Aufhebung der letztern im Handelsregister gestrichen.

Carl Schaefer, Vater, von Herisau, Kaufmann, in Zürich, und Karl Walker, von Biel, Kaufmann, in Bern, haben unter der Firma **Schaefer & Walker**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1936 begonnen hat und ihren Sitz in Bern hat. Die Gesellschaft bezweckt die Übernahme und den Weiterbetrieb der Filiale Bern der Einzelfirma C. Schaefer. Die Firma erteilt Einzelprokura an Willy Walker, von Biel, Elektrotechniker, in Bern. Elektrotechnische Furnituren, Spezialität elektrischer Licht- und Anlasseranlagen für Autos und Motorfahrzeuge. Geschäftslokal: Belpstrasse Nr. 24/2a.

Parfümerien, Bürsten. — 23. Mai. Die Firma **Julia Aerni**, Parfümerien und Bürstenwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1929, Seite 846), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

23. Mai. Die nachgenannten Firmen werden infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen:

1. **Zündstäbchen.** — Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Pyros A. G.**, mit Sitz in Bern, Herstellung und Handel mit Zündstäbchen aus Pappo usw. (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1934, Seite 807).

2. **Wein, Likör.** — Die Einzelfirma **Werner Mory**, Wein- und Liqueurhandlung, in Bern-Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1934, Seite 138).

Bureau Interlaken

Bäckerei, Spezereien. — 23. Mai. Inhaber der Einzelfirma **Hans Brüderli**, in Hofstetten bei Brienz, ist Hans Brüderli, von Ochlenberg, in Hofstetten. Bäckerei und Spezerhandlung.

Bureau Thun

Restaurant. — 22. Mai. Die Einzelfirma **Gottlieb Bieri**, Betrieb des Restaurants zur Brauerei, mit Sitz in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1931, Seite 2138), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen und wird deshalb im Handelsregister gestrichen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Möbel. — 1936. 20. Mai. Die Firma **Otto Eichmann**, Möbelhandlung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 41, vom 19. Februar 1936, Seite 411), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Restaurant. — 20. Mai. Der Inhaber der Firma **Arnold Kohler**, Restaurant «Frohburg», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1922, Seite 1512), ist Bürger von Vättis (St. Gallen) und Luzern.

Sand- und Kieshandel, Autotransporte. — 22. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung des Handelsregisterführers nach Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über das Handelsregister:

Inhaber der Firma **Anton Kaufmann**, in Winikon, ist Anton Kaufmann, von und in Winikon. Sand- und Kieshandel; Autotransportgeschäft.

Eisenwaren, Haushaltsartikel. — 22. Mai. Der Inhaber der Firma **Josef Lötscher-Troxler**, Eisenwaren, Haushaltsartikel usw., in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1922, Seite 372), ist Bürger von Marbach und Schüpfheim.

Textil- und Kolonialwaren. — 22. Mai. Die Firma **Wilhelm Portmann**, Textil- und Kolonialwarenhandlung, in Escholzmatz (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1932, Seite 206), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Taubstummennarbeiten usw. — 22. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Ehrler & Cie.**, Taubstummennarbeitsvertrieb; Vertrieb von Partiewaren zum Zwecke der Beschäftigung erwerbsloser Taubstummer, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1935, Seite 2963), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Süßfrüchte und Gemüse. — 22. Mai. Die Firma **Wilhelm Bucher**, Süßfrüchte und Gemüse, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1935, Seite 2279), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Papeterie-, Korb- und Spielwaren usw. — 23. Mai. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Familie Rösch-Haslimann**, Papeterie, Korb-, Spiel- und Lederwaren und Einrahmungsgeschäft, in Sursee (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926, Seite 144), sind die Gesellschafter Albert und Karoline Rösch volljährig. Letztere heisst infolge Verheiratung Karoline Zihler-Rösch, von Knutwil, in Sursee. Zeichnungsberechtigt ist wie bisher Wwe. Rösch-Haslimann.

23. Mai. Unter der Firma **Immobilien-Aktiengesellschaft Wauwil**, gründet sich mit Sitz in Wauwil eine Aktiengesellschaft, deren Statuten am 22. Mai 1936 festgestellt wurden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung von Grundstücken aus der Konkurssteigerung der «Karosseriewerke A. G. Wauwil», sowie Verwaltung, Verpachtung und Verkauf dieser Grundstücke, gegebenenfalls auch der Betrieb eines Handels- oder Fabrikationsunternehmens auf diesen Grundstücken, sowie eventuell Erwerbung, Verwaltung und Verkauf von andern Liegenschaften, die mit dem Hauptzwecke in Verbindung stehen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 5 Namenaktien, zu Fr. 1000. Die gesetzlich vorgesehenen öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern, gegenwärtig aus 1 Mitglied, nämlich Emil Willener, Geschäftsführer, von Sigriswil, in Huttwil. Er führt Einzelunterschrift. Rechtsdomizil: bei Leonhard Ludin, Restaurant z. Post, in Wauwil.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1936. 22. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Gabriel & Co.**, Käse en gros, mit Sitz in Buochs (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1935, Seite 1134), ist infolge Konkurses von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen worden.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen. — 1936. 23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Riva**» Aktiengesellschaft («**Riva**» Société Anonyme) («**Riva**» Società Anonima), mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 134 vom 7. Juni 1919, Seite 984, und Nr. 179 vom 3. August 1933, Seite 1886), Verwaltung von Beteiligungen, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. September 1935 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

Beteiligungen. — 23. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aruwag Aktiengesellschaft (Aruwag Société Anonyme) (Aruwag Società Anonima) (Aruwag Limited)**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1933, Seite 234), Verwaltung von Beteiligungen, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. September 1935 die Auflösung beschlossen und gleichzeitig festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist. Die Firma wird im Handelsregister gelöscht.

23. Mai. **Immobilien-gesellschaft Schwanengasse A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 257 vom 2. November 1934, Seite 3031). Die Zahl der Verwaltungsratsmitglieder wurde auf 3 erhöht. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt Hermann Jörns, Möbelfabrikant, von und in Bern, Präsident; und Marguerite Jörns geb. Vuille, Geschäftsfrau, von und in Bern, als Vizepräsidentin. Präsident und Vizepräsidentin sind einzeln zeichnungsberechtigt. Die Unterschrift des bisherigen Verwaltungsrates Carl Brühlmann ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

Hôtel. — 1936. 23. Mai. La raison **Edouard Burri**, exploitation de l'Hôtel de la Croix Blanche, à Marly-le-Grand (F. o. s. du c. du 2 novembre 1929, n° 257, page 2184), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Kriegstetten

1936. 22. Mai. **Käsergesellschaft Aeschi-Burgaschi**, mit Sitz in Aeschi (S. H. A. B. Nr. 132 vom 11. Juni 1931, Seite 1274). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ist Hermann Misteli ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 29. April 1936 wurde als Aktuar gewählt Pius Misteli, Landwirt, von und in Aeschi (Solothurn). Dieser führt kollektiv mit dem Präsident-Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift.

22. Mai. **Krankenkasse der Arbeiter der Papierfabrik Biberist**, in Biberist (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1933, Seite 1870). Aus dem Vorstand dieser Genossenschaft sind Max Frühauf und Rudolf Christener ausgetreten; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Es wurden gewählt als Präsident: Fritz Kaiser (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Emil Weber (bisher Beisitzer) und Beisitzer: Werner Aebi, Papierfabrikarbeiter, von Walterswil (Bern) (neu), und August Ehrsam, Papierfabrikarbeiter, von Ormalingen (Baselland) (neu); beide in Biberist. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen kollektiv je zu zweien.

22. Mai. **Pensionskasse der Arbeiter der Papierfabrik Biberist**, Genossenschaft mit Sitz in Biberist (S. H. A. B. Nr. 177 vom 1. August 1933, Seite 1870). Aus dem Vorstand sind Max Frühauf und Rudolf Christener ausgetreten; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Es wurden gewählt als Präsident: Fritz Kaiser (bisher Vizepräsident); Vizepräsident: Emil Weber (bisher Beisitzer), und Beisitzer: Werner Aebi, Papierfabrikarbeiter, von Walterswil (Bern) (neu) und August Ehrsam, Papierfabrikarbeiter, von Ormalingen (Baselland) (neu); beide in Biberist. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter zeichnen kollektiv je zu zweien.

23. Mai. **Darlehenskasse Deitingen**, Genossenschaft mit Sitz in Deitingen (S. H. A. B. Nr. 67 vom 21. März 1934, Seite 743). An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Arnold Kofmel wurde als Beisitzer ohne Zeichnungsberechtigung gewählt Paul Kofmel, Landwirt, von und in Deitingen.

Bureau Olten-Gösgen

Berichtigung. Die im S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1936, Seite 1253 publizierte Firma «Antopharm A. G.», in Olten, heisst richtigerweise **Anthopharm A. G.**

Filztuchfabrik. — 25. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Firma **Conrad Munzinger & Cie. Aktiengesellschaft (Conrad Munzinger & Cie. Société Anonyme) (Conrado Munzinger & Cia., Società Anonima) (Conrad Munzinger & Co. Limited)**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1935, Seite 2875), ist Erwin Hoesch ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Ivo Heinrich Otto Merckens, Fabrikant, deutscher Staatsangehöriger, in Düren (Rheinland, Deutschland). Derselbe führt die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Teppiche. — 25. Mai. Inhaber der Firma **Hans Brack**, in Olten, ist Hans Brack, von Aarau, in Olten. Teppichhandel, Import, Export. Ringstrasse 40.

Chemisch-technische Produkte. — 25. Mai. **Eduard Pfrunder**, von Basel, und **Arthur Corbat**, von Vendincoourt, beide in Olten, haben unter der Firma **Pfrunder & Corbat**, in Olten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1936 beginnt. Generalvertretung chemisch-technischer Produkte der Firma **Elite A.-G.**, in Vevey. Geschäftslokal: Amthausquai 7.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1936. 22. Mai. Unter der Firma **Autohandels Aktiengesellschaft Steinenring**, wurde auf Grund der Statuten vom 16. Mai 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gegründet zum Handel in Automobilen und Zugehör, sowie zur Uebnahme von Vertretungen für den Vertrieb von Automobilen und zur Ausübung aller damit zusammenhängender Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 50,000, eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat, mit Einzelunterschrift, ist **Arthur Thürkauf**, Kaufmann, von Oberwil (Baselland), in Münchenstein. Geschäftsdomizil: Steinenring 49 (Laden).

Neuheiten usw. — 22. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Novum A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1935, Seite 1476), Vertrieb von technischen Neuheiten, ist **Pietro Scossa-Simeon** infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum einzigen Verwaltungsratsmitglied wurde gewählt **Pierino Scossa-Nessi**, Kaufmann, von Malvaglia (Tessin), in Basel; er führt Einzelunterschrift. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr Gartenstrasse 109.

Speditionen usw. — 22. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Blaufrisesveini Aktiengesellschaft, vormals Hediger & Co Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1936, Seite 295), Speditionen usw., ist **Hans Schnyder** ausgeschieden. Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt **Dr. Wilhelm Werder-Couvé**, Advokat und Notar, von Basel, in Riehen. Er führt die Unterschrift nicht. Die Unterschrift des im Verwaltungsrat verbleibenden **Rudolf Hediger-Jecker** ist erloschen.

Holzhandel. — 22. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Hengge**, in Basel, ist **Fritz Hengge-Danner**, von und in Basel. Holzhandel en gros. Lothringerstrasse 20.

Spedition usw. — 22. Mai. **Hermann Baessler-Gerhard**, von und in Basel, **Ernst Gisin-Geiser** und **Erwin Kirchgässner**, beide deutsche Staatsangehörige, in Haltingen, haben unter der Firma **Gisin, Kirchgässner & Co.**, in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. Mai 1936 begonnen hat. Speditions- und Transportgeschäft, Handel in Landesprodukten. Freiburgrasse 66.

Messapparate usw. — 22. Mai. Die **Aktiengesellschaft Metrum (Metrum Société anonyme) (Società anonima Metrum)**, hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 28. April 1936 die Statuten geändert und den Sitz von Wallisellen nach Basel verlegt. Die Gründungsstatuten da-

tieren vom 20. Mai 1922. Die Gesellschaft besteht auf unbeschränkte Dauer. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Mess-, Betriebskontroll- und physikalischen Apparaten, Gleichrichtern, Radioapparaten und dergleichen. Sie kann sich an andern Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 120 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist **Karl Horny**, Bankbeamter, von Leutwil (Aargau), in Therwil. Direktor ist **Dr. Adolf Gutzwiller**, von und in Wallisellen. Beide führen Einzelunterschrift. Die Prokuristen **Dr. Karl Ochler**, von und in Zürich, und **Paul Hannes**, von Untereggen (St. Gallen), in Wallisellen, führen Kollektivunterschrift. Die Unterschrift des Direktors **Gérard F. Wittgenstein** ist erloschen. Geschäftsdomizil: Gasstrasse 33 (Fritz Kunz).

Darlehensvermittlung usw. — 22. Mai. Die **Interga A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 187 vom 12. August 1933, Seite 1945), Vermittlung von Darlehen usw., wird infolge Konkurses von Amtes wegen gestrichen.

22. Mai. Die **Reisebureau A. Kuoni Aktiengesellschaft (Voyages A. Kuoni Société Anonyme) (A. Kuoni's Tourist Office Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 295 vom 17. Dezember 1930, Seite 2568), hat unter derselben Firma in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten sind am 8. Dezember 1925 festgesetzt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Ihr Zweck ist der Betrieb eines Reisebureaus und einer Auswanderungs- und Passage-Agentur. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt 100,000 Franken, eingeteilt in 100 Namenaktien von Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Es gehören ihm an **Alfred Kuoni**, Kaufmann, von Chur, in Zürich, Präsident, und **Harry Hugentobler**, Kaufmann, von Wigoltingen (Thurgau), in Zürich, Delegierter. Prokuristen sind **Albert Huber**, von Dällikon (Zürich), in Zürich, und **Paul Nanz**, von und in Zürich. Alle führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Gerbergasse 26 (Bureau).

Industrielle Geschäfte usw. — 22. Mai. Die **Vafit A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 112 vom 15. Mai 1935, Seite 1245), Betrieb industrieller Geschäfte, hat in der Generalversammlung vom 2. März 1936 ihre Statuten teilweise geändert. Die Änderungen berühren die veröffentlichten Tatsachen nicht.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Beteiligungen. — 1936. 22. Mai. Unter der Firma **Mentoria S. A. (Mentoria A. G.)**, bildet sich auf Grund der Statuten vom 19. Mai 1936 mit Sitz in Arlesheim eine Aktiengesellschaft mit unbeschränkter Dauer, welche den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen an industriellen und kommerziellen Geschäften aller Art in der Schweiz und im Ausland, in welcher Form es auch sei, bezweckt. In Erfüllung dieses Zweckes kann die Gesellschaft finanzielle Transaktionen jeder Art tätigen, Kredite jeder Art aufnehmen, Garantien jeder Art leisten und alle Geschäfte durchführen, die direkt oder indirekt mit dem Zweck der Gesellschaft zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 120,000, eingeteilt in 120 Aktien zu Fr. 1000. Sie lauten auf den Namen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Einziges Verwaltungsratsmitglied ist **Dr. Hans Streichenberg**, Direktor, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil der Gesellschaft ist Arlesheim, Rüttliweg Nr. 52 (bei Direktor W. Reinhardt).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Textilwaren. — 1936. 22. Mai. Inhaber der Firma **Albin Sonderegger**, in Herisau, ist **Albin Sonderegger**, von Heiden, wohnhaft in Herisau. Fabrikation und Handel in Textilwaren. Eggstrasse 233 a.

22. Mai. Genossenschaft unter der Firma **Land- und alpwirtschaftlicher Verein von Herisau**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 164, vom 17. Juli 1934, Seite 1983). Aus dem Vorstand ist der bisherige Präsident **Ernst Jakob Frischknecht** ausgeschieden; seine Unterschrift ist damit erloschen. Als neuer Präsident ist der bisherige Beisitzer **Julius Knellwolf**, Landwirt, von und in Herisau, bezeichnet worden, welcher kollektiv mit dem Kassier, zurzeit **Anton Inauen**, oder mit dem Aktuar, zurzeit **Albert Fischl**, zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift berechtigt ist. Neu in den Vorstand ist gewählt worden **Ulrich Reifler**, Landwirt, von und in Herisau, Beisitzer.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Eisenwaren, Sattlerartikel. — 1936. 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. Vorburger & Cie.**, Eisenwaren und Sattlerartikel, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 288 vom 22. Dezember 1923, Seite 2336), ist infolge Auflösung und Uebnahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «C. Fritz & Co. vormals C. Vorburger & Co.» erloschen.

Peter Franz Fritz und **Charles Fritz**, beide von Brunnadern, in Sankt Gallen, haben unter der Firma **C. Fritz & Co. vormals C. Vorburger & Co.**, in St. Gallen C., eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1934 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Vorburger & Co.». Eisenwaren und Sattlerartikel; Webergasse 7.

20. Mai. **Vereinigung schweizerischer Stickerei-Exporteure**, Genossenschaft mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 9 vom 12. Januar 1935, Seite 111). **Hans Eisenhut**, Kassier; **Ludwig Homburger**; **Alfred Tobler** und **Fritz Rau** sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: **Arnold Hufenus**, Kaufmann, von Degersheim, in St. Gallen; **Oscar Stäheli, jun.**, Kaufmann, von und in St. Gallen, und **Walter Schrank**, Kaufmann, von und in Sankt Gallen. Zum Kassier wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied **August Fehrlin**.

Baugeschäft usw. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**Brentari & Marazzi**», Baugeschäft, Gipserei und Tiefbau, in Wittenbach (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1935, Seite 1191), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Brentari & Marazzi in Liq.** durch den Gesellschafter und Liquidator **Albert Brentari** mit Einzelunterschrift durchgeführt. Die Unterschrift des Gesellschafters **Bruno Marazzi** ist erloschen.

Autohandel usw. — 20. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Binder & Knobel**, Autohandel und Reparaturwerkstätte, in St. Gallen W. (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1930, Seite 2510), ist infolge Auflösung und durchgeführter Liquidation erloschen.

Baumwolle, Seide, Kunstseide. — 20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Kambrik-Handels A.-G.** (Cambric Supply Co. Ltd.), mit Sitz in St. Gallen C., Fabrikation und Handel in Baumwolle, Seide und Kunstseide (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1932, Seite 207), hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Mai 1936 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

20. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Stickerer Quarten**, mit Sitz in Quarten (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1932, Seite 1023), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 22. Februar 1935 aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Bauunternehmung. — 20. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Entscheides der kantonalen Aufsichtsbehörde für Schuldbetreibung und Konkurs vom 8. Mai 1936:

Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Frei-Kühnis & Cie.**, Bauunternehmung für Tief- und Hochbau, in Diepoldsau (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 280), ist der Kommanditär Friedrich Iseli ausgeschieden; seine Kommandite und Prokura sind erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Kolonialwaren. — 1936. 22. Mai. Inhaber der Firma **Christian Hössli**, in Splügen, ist Christian Hössli, von und wohnhaft in Splügen. Kolonialwarenhandlung.

23. Mai. **Viehzeuggenossenschaft Dutgien-Durisch**, in Dutgien, Gemeinde Valendas (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1933, Seite 567). Aus dem Vorstand ist Johann Engi ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Kassier neu gewählt Georg Joos, Landwirt, von Valendas, in Dutgien. Für die Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar Einzelunterschrift.

23. Mai. **Landw. Konsumgenossenschaft in Malans**, in Malans (S. H. A. B. Nr. 130 vom 7. Juni 1933, Seite 1367). Aus dem Vorstand ist Christian Lori ausgeschieden, womit seine Unterschrift erloschen ist. An seiner Stelle wurde als Aktuar neu gewählt Christian Boner-Hitz, Landwirt, von und in Malans. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Verwalter.

23. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Stadtkrankenkasse Chur**, mit Sitz in Chur (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1934, Seite 2716), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Mai 1936 die Firma abgeändert in **Freiwillige Krankenkasse Chur**, und hat die Statuten dementsprechend revidiert. Aus dem Vorstand ist Jakob Lütcher ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in den Vorstand gewählt Hans Luek, Kaufmann, von Chur und St. Antönien, in Chur. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassaverwalter.

Beteiligungen. — 25. Mai. Unter der Firma **Pollux A.-G.** (Pollux S. A.) (Pollux Ltd.), ist mit Sitz in Chur auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Die Statuten wurden am 23. Mai 1936 festgelegt. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und die dauernde Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen in jeder Art, sowie der An- und Verkauf von Wertpapieren und Forderungen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 Aktien zu Fr. 1000, die auf den Namen lauten und voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern und bezeichnet diejenigen Personen, welche die für die Gesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift zu führen berechtigt sind. Er setzt die Art der Zeichnung fest. Derzeit ist einziges Verwaltungsratsmitglied Otto Adler, Kaufmann, von Dättwil (Aargau), in Zürich, der für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil bei Dr. A. Meuli, Bahnhofplatz 2, in Chur.

25. Mai. Die **Holz- und Baugeschäft Aktiengesellschaft Rhäzüns**, in Rhäzüns (S. H. A. B. Nr. 80 vom 7. April 1934, Seite 921), ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Beteiligungen. — 25. Mai. Die seit dem 5. September 1929 im Handelsregister des Kantons Schaffhausen eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Holdinhand A.-G.** (Holdinhand Ltd.), mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1934, Seite 1169), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 9. Mai 1936 ihren Sitz nach Chur verlegt und die Statuten dementsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 31. August 1929. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an in- und ausländischen Industrie- und Handelsunternehmen, die Finanzierung von solchen Unternehmen und alle direkt oder indirekt damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann auch Liegenschaften erwerben und verwalten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 750,000 und ist eingeteilt in 750 Inhaberaktien zu Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens einer Person; zurzeit aus folgenden Personen: Dr. Emil Schucany, Rechtsanwalt, von Fetan, in Zürich; Dr. Emil Zücher, Rechtsanwalt, von Grub (Appenzell A.-Rh.), in Zürich; beide bisher, und neu Dr. Peter Mettier, Rechtsanwalt, von Langwies, in Chur. Kollektivprokura wird erteilt an Fr. Louise Hirschhorn, Sekretärin, von Lenzburg, in Zürich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Mitglieder des Verwaltungsrates und die Prokuristin kollektiv zu zweien. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich bei Dr. P. Mettier, Poststrasse No. 2, in Chur.

Aargau — Argovie — Argovia

1936. 22. Mai. Unter der Firma **«Merkur» Informations A. G.**, hat sich mit Sitz in Aarau auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Statuten sind am 25. April 1936 festgelegt worden. Zweck der Gesellschaft ist die Erteilung von Handels- und Privatauskünften jeder Art. Die Gesellschaft übernimmt zu diesem Zwecke das bisher von der «Integra» Treuhand- & Revisions A.-G. in Aarau betriebene Informationsgeschäft zum Preise von Fr. 5000. Die «Integra» Treuhand- & Revisions A.-G. erhält für den Kaufpreis 5 Stück voll liberierte Aktien der neugegründeten Gesellschaft zum Preise von je Fr. 1000, insgesamt Fr. 5000. Die

Gesellschaft kann an andern Orten in der Schweiz und im Ausland nach Bedarf Zweigniederlassungen oder Agenturen errichten und ist auch berechtigt, sich an gleichen oder ähnlichen Zwecken dienenden Unternehmen zu beteiligen, solche zu erwerben oder solche zu gründen. Die Gesellschaft ist befugt, für ihre Zwecke Liegenschaften zu erwerben, zu veräußern, zu pachten und zu verpachten. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 10 auf den Namen lautende und voll liberierte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 7 Mitgliedern. Es gehören ihm an Hugo Lüthy, Fürsprecher, von Schöffland, in Brugg, als Präsident, und Jakob Brunner-Sutter, Gerichtsschreiber und Konkursbeamter, von Flawil, in Wattwil (St. Gallen). Geschäftsleiter sind Johann Hedinger, Kaufmann, von Kileiberg (Zürich), in Boniswil, und Carl Brunner, Filialleiter, von Flawil, in Bütschwil. Die Mitglieder des Verwaltungsrates sowie die Geschäftsleiter zeichnen je zu zweien kollektiv in beliebiger Zusammensetzung. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 61 (eigenes Bureau).

Metalltreib-Werkstätte. — 22. Mai. Unter der Firma **Artifex A.-G.**, hat sich mit Sitz in Wohlen (Aargau) am 6. Mai 1936 eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Zeitdauer unbeschränkt ist. Zweck der Gesellschaft ist der Erwerb und Fortbetrieb der unter der Firma Rolf Meyer, Predigerstrasse 17, in Zürich 1 betriebenen Metalltreib-Werkstätte. Die Gesellschaft kann das Unternehmen auf alle mit dem Hauptzweck zusammenhängende Branchen ausdehnen, sie kann gleiche oder ähnliche Betriebe kaufen oder pachten oder sich an solchen beteiligen oder mit ihnen fusionieren. Sie kann auch Grundstücke und Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern und überhaupt alle Geschäfte tätigen, die mit dem obgenannten Hauptzweck im Zusammenhange stehen oder ihn zu fördern geeignet sind. Die Gesellschaft erwirbt das bisherige Geschäft des Rolf Meyer in Zürich zum Preise von Fr. 3932.45. Das Grundkapital beträgt Fr. 6000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 2 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an Walter Schleinger, Fabrikant, von Klingnau, in Seengen, als Präsident, und Martin Meyer-Schärer, Kaufmann, von und in Villmergen. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Gebäude der «Aktiengesellschaft Ramie Wohlen», Bahnhofstrasse Nr. 702.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

1936. 20 maggio. Sotto la ragione sociale **Heros Film**, si è costituita una società anonima per azioni con sede a Bissone, avente per scopo la partecipazione diretta od indiretta ad imprese di film, e la produzione di film di produzione propria od in comune con altre ditte dell'interno e dell'estero. La durata della società è indeterminata. Gli statuti portano la data del 16 maggio 1936. Il capitale sociale è di fr. 20,000 suddiviso in 40 azioni nominative da fr. 500 cadauna. Le pubblicazioni avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. Il consiglio di amministrazione è composto da uno a 5 membri; attualmente da uno solo che è Klaus Frey-Fery fu Otto, da Cureggia, in Bissone, privato. La società è impegnata di fronte ai terzi dalla firma individuale dell'attuale membro del consiglio di amministrazione.

23 maggio. L'assemblea generale ordinaria degli azionisti della società anonima **Hôtel Lloyd & National au Lac S. A.**, con sede in Lugano (F. u. s. di c. n. 213 del 12 settembre 1934, pagina 2533) nella sua riunione ordinaria del 26 giugno 1935 ha nominato quale nuovo membro del consiglio di amministrazione, colla carica di presidente e senza diritto alla firma sociale, l'avvocato Mareo Antonini di Severino, da Lugaggia, in Lugano, in sostituzione del defunto Giuseppe Clericetti.

23 maggio. L'assemblea generale ordinaria degli azionisti della **Società commerciale di tabacchi**, società anonima con sede in Lugano (F. u. s. di c. n. 39 del 16 febbraio 1935, pagina 429), tenutasi il 10 aprile 1936 ha nominato quale nuovo consigliere di amministrazione Arturo Lucaroni, dott. in scienze agrar., suddito italiano in Roma, in luogo del comm. Adolfo Rossi, che ha declinato una rielezione, ed il cui diritto alla firma viene cancellato. I membri del consiglio di amministrazione firmano collettivamente con uno degli aventi diritto.

Distretto di Mendrisio

Parrucchiere. — 22 maggio. La ditta individuale **Umberto Cestonato**, parrucchiere per uomo e per signora e profumeria, in Mendrisio (F. u. s. di c. dell'8 settembre 1932, n° 210, pagina 2148) è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Spedizioni. — 23 maggio. — La ditta individuale **Hans Krebsler**, **successore di Chiasso**, in Chiasso, con sede principale in Zurigo, spedizioni (F. u. s. di c. del 26 dicembre 1919, n° 311, pagina 2283) è cancellata d'ufficio per cancellazione dello stabilimento principale e per cessione dell'azienda alla «Società Anonima Hans Krebsler».

Vini, osteria. — 23 maggio. La ditta individuale **Colombo Luigi**, commercio in vini e esercizio di un'osteria, in Genestrerio (F. u. s. di c. del 22 luglio 1926, n° 168, pagina 1344 e del 23 novembre 1933, n° 275, pagina 2744) è cancellata d'ufficio per partenza del titolare.

Frutta, verdura, fiori. — 23 maggio. La ditta individuale **Fausto Chiesa**, frutta, verdura e fiori, in Chiasso (F. u. s. di c. del 6 settembre 1935, n° 208, pagina 2239) è cancellata d'ufficio per partenza del titolare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1936. 18 mai. La **Société d'élevage de Chevilly**, société coopérative dont le siège est à Chevilly (F. o. s. du c. des 3 avril 1925, n° 77, page 559, et 10 novembre 1933, n° 264, page 2633), a, dans ses assemblées générales des 4 septembre 1935 et 12 février 1936 renouvelé son comité et adopté de nouveaux statuts qui contiennent entre autres les dispositions suivantes: Sous le nom de **Syndicat d'élevage bovin de Chevilly**, il est constitué une société coopérative au sens du titre XXVII du code fédéral des obligations. Sa durée est illimitée. Le syndicat a pour but de favoriser l'élevage rationnel du bétail bovin, d'améliorer la race du Simmental et d'en conserver la pureté. Le syndicat est affilié à la Fédération suisse des Syndicats d'élevage bovin. Tout propriétaire de bétail domicilié dans la commune de Chevilly et environs peut faire partie du syndicat. Les demandes d'admissions doivent être adressées par écrit au comité. La qualité de sociétaire se

perd par démission volontaire, exclusion, quand le sociétaire ne possède plus les qualités éligibles pour être membre du syndicat, par la mort. Pour être valable, la démission doit être envoyée par écrit au comité 3 mois au moins avant la fin de l'exercice en cours. En cas de décès d'un sociétaire, l'un de ses héritiers peut en reprendre sans autre formalité les droits et devoirs, à la condition qu'il soit propriétaire de bétail. Chaque sociétaire a à payer une finance d'entrée de 40 fr. et une cotisation annuelle fixée par l'assemblée générale. Les sociétaires sortants n'ont aucun droit à la fortune du syndicat. Les membres de la société sont solidairement et indéfiniment responsables des engagements du syndicat. Les organes de la société se composent: a) de l'assemblée générale; b) du comité; c) d'une commission d'experts; d) des vérificateurs des comptes. Le comité se compose de trois membres. Le syndicat ne poursuit pas la réalisation d'un bénéfice proprement dit. Si, après avoir fait face aux dépenses courantes, aux amortissements nécessaires et à la constitution des réserves, un excédent subsiste, l'assemblée générale peut à son gré l'affecter à la constitution de nouvelles réserves. Le comité est actuellement composé comme suit: président: Charles Cornaz, de Faoug; secrétaire-caissier: Henri Braissant, de Chevilly; membre: Fernand Gleyre, de Chevilly; les trois domiciliés à Chevilly, agriculteurs. Louis Lugeon-Bonzon, président, Maurice Lugeon, secrétaire-caissier, dont les signatures sont radiées, et René Gaudin, membre, ne font plus partie du comité. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président Charles Cornaz et du secrétaire-caissier Henri Braissant.

Bureau de Lausanne

Motos, velos, etc. — 18 mai. La raison Louis Messerli, à Lausanne, commerce de motos, vélocipèdes et radios (F. o. s. du c. du 12 juillet 1933), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la société anonyme «Motos, Vélos S.A.», à Lausanne.

Suivant statuts datés du 7 mai 1936, il a été constitué sous la raison sociale Motos, Vélos S.A., une société anonyme dont le siège est à Lausanne, et la durée illimitée. La société a pour but l'achat, la vente, l'échange, la représentation, la réparation de motos, vélos et petites voitures automobiles, le nickelage, le chromage, le polissage, ainsi que toutes opérations financières en découlant, soit l'exploitation d'un commerce de cycles et d'un atelier industriel. La société reprend, avec actif et passif, de Louis Messerli, à Lausanne, le commerce de motos, vélos et accessoires, qu'il exploite à la place du Tunnel, à Lausanne, sur la base d'un bilan arrêté au 1^{er} mai 1936. L'actif est de 24,924 fr. 90, et le passif est de 12,924 fr. 90. L'actif net qui est égal au prix de reprise est estimé 12,000 fr. Ce prix est payé: a) 11,000 fr. en espèces; b) 1000 fr. par la délivrance à l'apporteur Louis Messerli de 2 actions de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Le capital social est de 12,000 fr., divisé en 24 actions de 500 fr. chacune, nominatives. Les publications se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur, s'il est unique, a individuellement la signature sociale. A été désigné unique administrateur: Louis Messerli, d'Oberwil (Simmental, Berne), mécanicien, à Morrens. Bureaux de la société: à Lausanne, Place du Tunnel 9, dans ses locaux.

22 mai. Le chef de la maison Jean Treyvaud, Office du Thé, à Lausanne, est Jean Treyvaud, fils de Emile, de Cudrefin (Vaud) et Genève, à Lausanne. Importation de thé, café, produits des Indes et toutes opérations diverses s'y rapportant directement ou indirectement. Galeries du Commerce 81.

22 mai. Les raisons suivantes sont radiées d'office ensuite de faillite:

1. Société Immobilière de la Rue Pichard, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 avril 1931);
2. Société Immobilière Entre Monts S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 novembre 1935);
3. Vinum, Alimentation liquide générale S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 décembre 1935);
4. Société de la Boulangerie du Pavement S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 septembre 1932);
5. Epicerie, charcuterie. — Berthe Dedenon, à Lausanne, épicerie, charcuterie, etc. (F. o. s. du c. du 5 septembre 1932);
6. Entreprises cinématographiques. — Mesco S.A. (Mesco A.G.), société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 décembre 1933), toutes entreprises cinématographiques;
7. Charcuterie. — Rodolphe Forney, fils, à Lausanne, charcuterie, Rue St-Laurent 25 (F. o. s. du c. du 18 février 1934);
8. Menbles Transformables S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 mars 1934);
9. Produits de nettoyage. — Monopolis S.A., société anonyme ayant son siège à Lausanne, produits de nettoyage et d'entretien (F. o. s. du c. du 5 juillet 1935);
10. Gypserie et peinture. — Longchamp et Guglielmetti, société en nom collectif ayant son siège à Lausanne, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 1^{er} juillet 1935);
11. Droguerie. — Charles Streit-Wegmann fils, à Lausanne, droguerie, Rue Centrale 4 (F. o. s. du c. du 27 mars 1936);
12. Epicerie, primeurs, etc. — François Chevalier, à Lausanne, épicerie, primeurs, etc. (F. o. s. du c. du 16 septembre 1935).

Auberge. — 23 mai. La maison Jaques Christinet, à Marchissy, inscrit au registre du commerce du district d'Aubonne le 21 octobre 1926 et publiée dans la F. o. s. du c. des 26 octobre 1926 et 19 octobre 1928, a transféré son domicile commercial à Lausanne. Le titulaire est Jaques Christinet allié Cartier, de Marchissy, à Lausanne. Exploitation de l'Auberge de Montheron sur Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1936. 22 mai. Suivant procès-verbal authentique du 16 mai 1936, reçu Albert Maire, notaire, au Locle, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la Terrasse Watch Co. S.A., société anonyme ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. des 11 décembre 1901, n° 412, page 1646, et 14 octobre 1933, n° 241, page 2407), a réduit son capital social de 500,000 fr. à 350,000 fr. par la réduction de chacune des 1000 actions de 500 fr. à 350 fr. L'article 4 des statuts a été modifié dans ce sens. Les autres faits antérieurement publiés ne subissent pas de modification.

Bureau de Neuchâtel

20 mai. Chocolat Suchard Société Anonyme, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 10 janvier 1931, n° 6, pages 58 et 59, et 17 janvier 1935, n° 13, page 148). Willy Russ a donné sa démission d'administrateur. Sa signature est radiée. Il est remplacé comme président du conseil par Hans C. Lichti (déjà inscrit), lequel a été remplacé comme secrétaire par André Balleyguier (déjà inscrit). Il n'a pas été apporté de modifications aux signatures.

Genève — Genève — Genève

Ferblanterie, etc. — 1936. 11 mai. La raison Adolphe Stucker, entreprise de ferblanterie, plomberie et installations sanitaires, à Genève (F. o. s. du c. du 4 juillet 1934, page 1849), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Achat et vente de métaux, etc. — 18 mai. Aux termes d'actes reçus par M^e Edouard Kunzler, notaire, à Genève, le 11 mai 1936, il a été constitué sous la dénomination Prometal S.A., une société anonyme ayant pour objet l'achat et la vente de métaux, la représentation d'entreprises métallurgiques, l'étude, l'achat et la vente de tous brevets se rapportant aux métaux et toutes opérations quelconques se rapportant directement ou indirectement à la fabrication, au traitement, à l'achat et à la vente des métaux et en outre la participation sous quelque forme que ce soit à toutes entreprises s'occupant de préparation, fabrication, achat et vente de métaux ou brevets s'y rapportant. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de 10,000 fr., divisé en 100 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Il a en outre été créé 10 parts de fondateurs, au porteur, sans valeur nominale, dont 6 ont été remises à Charles Heinen et 4 à Vve Charles Heinen. Les publications auront lieu par la voie de la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 7 membres. Charles-Georges Heinen, Dr. ès sciences, chimiste, de et à Genève, a été désigné comme seul administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Avenue Wendt 6, au domicile de l'administrateur.

Ferblanterie, etc. — 20 mai. Adolphe Stucker, de Genève, y domicilié, séparé de biens de Marguerite, née Perrenoud et Marcel-Louis Déderod, d'Anières, domicilié à Genéthod, séparé de biens d'Adèle-Augusta-Angèle, née Duret, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Stucker & Déderod, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1936. Entreprise de ferblanterie, plomberie et installations sanitaires. Rue Alfred Vincent 30.

Agent d'affaires autorisé. — 20 mai. La maison Rabilloud, bureau d'affaires, à Genève (F. o. s. du c. du 14 mai 1932, page 624) apporte les modifications suivantes à son inscription: Le titulaire Joseph-François Rabilloud, domicilié à Genève, est actuellement de nationalité suisse, ressortissant à la commune de Genève; son genre d'affaires actuel est: Agent d'affaires autorisé; ses bureaux sont situés rue de l'Archevêque 27.

Tabacs, etc. 20 mai. Le chef de la maison Mme Louise Vignini, à Genève, est Louise-Marie Vignini, née Bozet, de Comolengo (Tessin), domiciliée à Genève, épouse dûment autorisée de Lodovico-Ermano Vignini. Commerce de tabacs, cigares et papeterie. Rue Verdaine 1.

Acétylène dissous. — 20 mai. Aga Société Anonyme, ayant son siège à Bâle, avec succursale à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 11 juin 1934, page 1585). Le conseil d'administration est actuellement composé de Ami Gandillon, nommé président; Dr. Armin Im Obersteg; Nils Westberg (tous inscrits) et Ernst Schneebeli, directeur de banque, de Stäfa, à Zollikon (Zurich), lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Albert Vogt, dont les fonctions ont pris fin, est radié et ses pouvoirs éteints.

Café-restaurant. — 20 mai. La société en nom collectif Pichonnaz et Cie, au Canada (Vernier) (F. o. s. du c. du 23 février 1928, page 387), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} mai 1936. Son actif et son passif sont repris par l'associé «Joseph Pichonnaz», ci-après inscrit. Cette société est radiée.

La maison est continuée, dès cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison Joseph Pichonnaz, au Canada (Vernier), par Urbain-Joseph Pichonnaz, de Pont (Fribourg), domicilié au Canada (Vernier). Exploitation d'un café-restaurant.

20 mai. C. Sylvant, Société Anonyme, Minoterie de Carouge, ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 22 mai 1935, page 1318). Le conseil d'administration est actuellement composé de Cécilien Sylvant, président et délégué (inscrit); Charles Chapelain, secrétaire, de nationalité française, à Genève; Jean Bohrer, de nationalité française, à Genève; Louis Grosfort, de Versoix, au Grand-Saconnex; Jean Perdrix, de Champagne (Vaud), à Morges; Charles Rod, de Dèmoret, Ropraz, Mézières, Carrouge et Corcelles-le-Jorat (Vaud), à Genève; Ernest Winkelmann, de Wyleroltigen (Berne), à Genève, les 6 derniers bouchers. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué ou par la signature collective d'un autre administrateur et du directeur Georges Hotelier (inscrit). Les anciens administrateurs Charles Blaser; Jacob Frieden; Emile Gérault; Paul Guillermin; Eugène Mage et Jean-Joseph Portier, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

20 mai. Société Immobilière de la Source, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 juin 1925, page 1006). Le conseil d'administration est actuellement composé de Alexis Grasset, nommé président; René Brunet-Lecomte, nommé secrétaire; Martin Naef; Gustave Peyrot; Jacques Le Fort (tous inscrits) et Louis-J. Fatio, expert-comptable, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Jacques Chenevière, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

20 mai. La société anonyme dite Tennis Club de Genève S.A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1934, page 1464) a renouvelé son conseil d'administration comme suit: Marcel Raisin, président; René de Werra; Horace Brot, Jacques Perrier; Bruno Leuzinger; Théodore-Alexandre dit Alec Chauvet (déjà inscrits); Francis Bolens, ingénieur, de Colombier et Bursins (Vaud), à Genève; Pierre Lcnoir, ingénieur, de et à Genève; Maurice Dovaz, avocat, de et à Genève et Jean Wuarin, avocat, de Cartigny, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Ernest Favre, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

20 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 30 avril 1936, dont le procès-verbal authentique a été dressé par Me Louis Lacroix, notaire, la Société Immobilière rue du Prieuré N° 22, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1935, page 3184) a diminué son capital social actuellement de 75,000 fr. à 70,500 fr., par la réduction de la valeur de chacune des 10 actions ordinaires de 500 fr., à 50 fr. Le capital social est donc actuellement de 70,500 fr., divisé en 10 actions ordinaires de 50 fr.; 120 actions privilégiées A de 500 fr. et 20 actions privilégiées B de 500 fr. chacune, toutes nominatives. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

20 mai. **Elite-Films S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève, (F. o. s. du c. du 8 juin 1934, page 1564). Maurice Wassali, commerçant, de Coire (Grisons), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Rodolphe Schmid et Antoine Zanchi, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Les bureaux de la société sont actuellement: Rue Bonivard 10.

20 mai. **Société Immobilière Pré Jérôme P.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1936, page 93). Robert Graf, pâtissier-confiseur, d'Aeschi (Berne), à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Jean Brand, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

20 mai. **Société Immobilière Lac et Soleil**, société anonyme dont le siège est à Versoix (F. o. s. du c. du 20 mai 1936, page 1233). Albert Bopp, hôtelier, de Genève, à Evian (Haute-Savoie), a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Louis-Jacques Bopp, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints.

20 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 avril 1936, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me Pierre Carteret, notaire à Genève, la société **Cinéma Rialto S. A.**, société anonyme établie à Genève (F. o. s. du c. du 23 novembre 1934, page 3235) a réduit son capital social de 200,000 fr., à 150,000 fr. par la réduction de la valeur nominale de chacune des 400 actions de 500 fr. à 375 fr. Le capital social est donc actuellement de 150,000 fr., divisé en 400 actions de 375 fr. chacune, nominatives. La société sera désormais administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres (au lieu de 3 à 5). Elle sera valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur unique ou par la signature collective de deux administrateurs, s'il y en a plusieurs. Les statuts ont été modifiés en conséquence de même que sur un autre point non soumis à la publication. Samuel Lob, membre et président du conseil d'administration démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste donc composé d'Albert Steudler, administrateur-délégué (inscrit), nommé président et de Charles Thévenaz, secrétaire (inscrit). L'administrateur-délégué Albert Steudler signe individuellement et l'administrateur Charles Thévenaz, collectivement avec Albert Steudler.

Combustibles, etc. — 20 mai. La raison **Perriaud**, commerce de combustibles et bois d'industrie, à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1936, page 1157) est radiée sur la demande du titulaire et ensuite de sa transformation en société anonyme qui ne reprend cependant ni son actif, ni son passif.

Suivant procès-verbal authentique dressé par Me Robert Martin, notaire à Genève, le 19 mai 1936 et statuts à la même date y annexés, il a été constitué sous la dénomination de **Perriaud, Société Anonyme**, une société anonyme ayant pour but l'exploitation d'un commerce de combustibles et de bois d'industrie en gros, demi-gros et détail et notamment la continuation du commerce de combustibles et bois d'industrie exploité à Genève sous la raison « Perriaud », par Joseph Perriaud, mais elle ne reprend ni l'actif ni le passif de ce dernier. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Ses publications seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le capital social est de 1000 fr., divisés en 10 actions, nominatives, de 100 fr. chacune. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. L'administrateur unique est Charles Perrier, négociant, de Genève, à Meyrin, avec signature sociale individuelle. En outre Joseph Perriaud, négociant, de nationalité française, à Genève, a été nommé directeur, avec pouvoir d'engager la société par sa signature individuelle. Locaux: Rue des Alpes 4.

Boneterie, etc. — 20 mai. La raison **William Stein**, commerce de bonneterie (Système Dr. Jaeger) et commerce de ganterie, lainages, soieries, chemiserie et confections, à Genève (F. o. s. du c. du 31 décembre 1921, page 2539) dont le titulaire est décédé, est radiée d'office ensuite de mise en faillite de sa succession.

Articles de parfumerie. — 22 mai. La raison **Raymond Paget**, fabrication et vente d'articles de parfumerie, à Genève (F. o. s. du c. du 9 septembre 1935, page 2257) est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Opérations commerciales, etc. — 22 mai. La société en commandite **Thomé et Cie**, opérations commerciales, financières et publicitaires, à Genève (F. o. s. du c. du 9 mars 1936, page 579) est déclarée dissoute depuis le 22 mai 1936. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Epicerie, etc. — 22 mai. Le chef de la maison **Pierre Primi**, à Genève, est Pierre Primi, de Genève, y domicilié. Epicerie, laiterie, primeurs. Rue Richemont 7.

Epicerie, etc. — 22 mai. Le chef de la maison **Adrien Favaro**, à Genève, est Henri-Adrien Favaro, de Carouge, domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, primeurs, vins et liqueurs. Rue de Fribourg 2.

Epicerie, etc. — 22 mai. Le chef de la maison **Mme Hofer**, à Genève, est Germaine Hofer, née Zwahlen, de Ballmoos (Berne), domiciliée à Genève, épouse séparée de biens et dûment autorisée d'Aimé Hofer. Epicerie, primeurs, charcuterie, vins et liqueurs. Rue Adrien Lachenal 13.

22 mai. La **Caisse de secours mutuels de Sapeurs-Pompiers de la Ville de Carouge**, société coopérative ayant son siège à Carouge, (F. o. s. du c. du 28 mars 1935, page 813) au bénéfice de l'article 29 de la Loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents, du 13 juin 1911, a, dans son assemblée générale du 9 avril 1936, décidé de renoncer à l'inscription au Registre du commerce. Cette société est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

22 mai. La **Société Importation Pelleterie S. A. (S. I. P.) en liquidation**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 juillet 1933, page 1708) est radiée ensuite de la clôture de sa liquidation.

22 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 mai 1936, dont le procès-verbal a été dressé par Me V.-L. Rochat, notaire à Genève, la **Société Immobilière du Chemin Désiré**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1934, page 1282), a pris acte de la démission de Pierre Agnesetti, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Elle a nommé comme nouvel et unique administrateur, avec signature sociale, Antoine-Jean Guéry, sans profession, de Genève, domicilié à la Baumaz, commune d'Attalens (Fribourg). Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 6 (régie Bissat et Steinmann).

22 mai. Dans son assemblée générale extraordinaire de 11 mai 1936, dont le procès-verbal a été dressé par Me V.-L. Rochat, notaire à Genève, la **Société Immobilière Les Avenues lettre B**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 mai 1934, page 1282), a pris acte de la démission de Pierre Agnesetti, de ses fonctions d'administrateur, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Elle a nommé comme nouvel et unique administrateur, avec signature sociale, Antoine-Jean Guéry, sans profession, de Genève, domicilié à la Baumaz, commune d'Attalens (Fribourg). Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 6 (régie Bissat et Steinmann).

Agrandissements photographiques, etc. — 22 mai. La raison **Joseph Sidransky**, agrandissements photographiques, encadrements et montures, à Genève (F. o. s. du c. du 21 février 1934, page 473), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 88253.

Hinterlegungsdatum: 23. März 1936, 18 Uhr.

Werner Siegrist, Rathausgasse 97, Murten (Schweiz). — Fabrikmarke.

Pâtisserie.



Nr. 88254.

Hinterlegungsdatum: 3. April 1936, 19 Uhr.

Löwenapotheke Jahn und Laboratorium Sanitas, Rathausgasse, Lenzburg (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel (Hormonpräparat).



Nr. 88255.

Date de dépôt: 22 avril 1936, 17 h.

Etablissements Victor Malpas, soit Mme Vve Victor Malpas, née Marguerite Petolat, Mme Paul Chatelain, née Odette Malpas, Dôle (Jura, France). — Marque de fabrique et de commerce.

Bleu.



Nr. 88256.

Hinterlegungsdatum: 22. April 1936, 11 Uhr.

Ernst Wartenweiler, Rotbuchstrasse 29, Zürich 10 (Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Gummi-Schnellverband.

Rapid

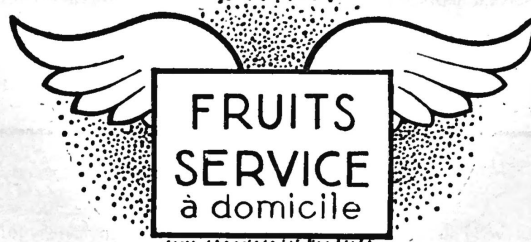
N° 88257. Date de dépôt: 23 avril 1936, 12 h.
Coopérative Agricole et Maraîchère (C. A. M.), Rue du Grand Bureau 17,
Acacias-Genève (Suisse). — Marque de commerce.

Légumes.



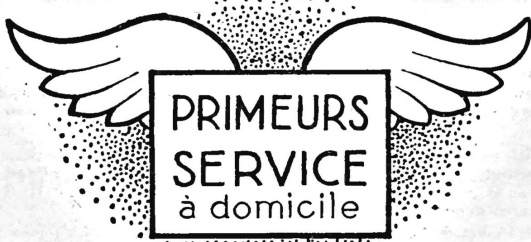
N° 88258. Date de dépôt: 23 avril 1936, 12 h.
Coopérative Agricole et Maraîchère (C. A. M.), Rue du Grand Bureau 17,
Acacias-Genève (Suisse). — Marque de commerce.

Fruits.



N° 88259. Date de dépôt: 23 avril 1936, 12 h.
Coopérative Agricole et Maraîchère (C. A. M.), Rue du Grand Bureau 17,
Acacias-Genève (Suisse). — Marque de commerce.

Primeurs.



N° 88260. Date de dépôt: 30 avril 1936, 17³/₄ h.
Comptoir de Spécialités Pharmaceutiques S. A. Ci-devant André Junod,
Société Anonyme, 4—6, Rue de la Scie, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Brochures relatives à la pharmacie et à la médecine. Articles de publicité.

RECENSIO
SINGULARIUM
MEDICAMENTORUM

Office de Documentation
Thérapeutique

Nr. 88261. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1936, 14 Uhr.
Alfred Amstutz, Merligen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schokoladestückli.



(Die Marke wird auf rosarotem Grund ausgeführt.)

Nr. 88262. Hinterlegungsdatum: 2. Mai 1936, 11¹/₂ Uhr.
Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell, Bischofszell (Thurgau,
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung mit erweiterter
Warenangabe der Marke Nr. 81311. Die Schutzfrist aus der Erneuerung
läuft vom 2. Mai 1936 an.)

Obstsft, Apfelsaft, Apfelsüssmost, Trauben- und Beerensäfte, Obst-,
Trauben- und Beeren-Konzentrate, Pektin, Trockentrester, Obstessig,
Milchsäure, Obstprodukte aller Art.

Obi

N° 88263. Date de dépôt: 7 mai 1936, 19 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, Cham et Vevey
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Lait évaporé, lait condensé, lait en poudre et autres produits à base de lait.

MILKMAID



Marca Registrada

N° 88264. Date de dépôt: 7 mai 1936, 19 h.
Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, Cham et Vevey
(Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Lait évaporé, lait condensé, lait en poudre et autres produits à base de lait.

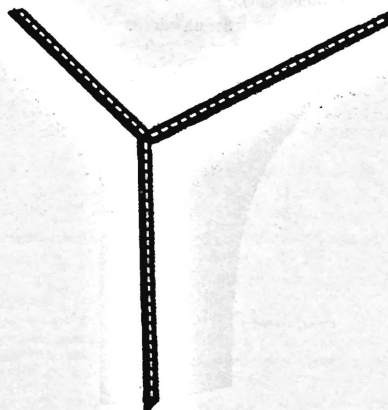
NESTLÉ'S
MILK



Marca Registrada

Nr. 88265. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1936, 13 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

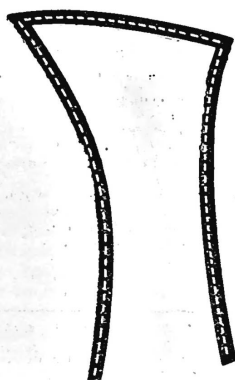
Schuhwaren.



Nr. 88266. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1936, 13 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Schuhwaren.



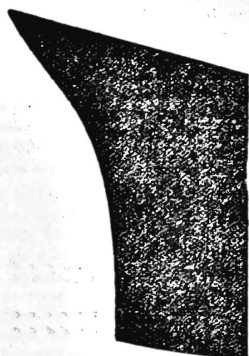
Nr. 88267. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1936, 13 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Schuhwaren.



Nr. 88268. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1936, 13 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Schuhwaren.



Nr. 88269. Hinterlegungsdatum: 9. Mai 1936, 13 Uhr.
Bally-Schuhfabriken Aktiengesellschaft, Schönenwerd (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.
Schuhwaren.



Nr. 88270. Hinterlegungsdatum: 8. Mai 1936, 20 Uhr.
Max Rudolf Riesen, Seedorstadt 14b, Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Gerüstapparate.

RIMAX

Transmissions — Uebertragungen

N° 64841 à 64844, 64846 à 64852, 70319. — Produits Phénix Morges S. A., Morges (Suisse). — Transmission à Société anonyme pour l'exploitation des lessives Phénix, rue de Neuchâtel 59, Yverdon (Suisse). — Enregistré le 14 mai 1936.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 90949

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 15 mai 1936, la maison « Marcel Delattre, pharmacien chimiste », 6, chaussée de Mons, Ath (Belgique), titulaire de la marque internationale n° 90949, a renoncé à la protection de cette dernière en SUISSE.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 16 mai 1936.

Société Financière Franco-Suisse

Aux porteurs d'obligations 4 %.

En vertu de l'ordonnance du Conseil fédéral du 20 février 1918, les porteurs d'obligations de l'emprunt 4 % émis en 1895 et dont le solde en circulation s'élève à 10.000.000 fr., sont convoqués en assemblée générale pour le mardi 9 juin 1936, à 9 h. 30, au local de la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, à Genève.

Ordre du jour:

1. Désignation du président et des scrutateurs.
2. Rapport sur la situation de la société.
3. Autorisation à donner à la société débitrice de procéder sans observer les formalités des articles 665, 667 et 670 C. O. à la réduction du capital social par:
 - a) réduction de la valeur-nominale des actions;
 - b) rachat et annulation d'actions dans les limites des décisions prises par l'assemblée des obligataires du 26 avril 1933;
 - c) annulation de 450 fr. du capital non versé sur 16.000 titres nominatifs série «A».

MM. les porteurs d'obligations 4 % sont invités à déposer une déclaration de possession de leurs titres avec indication de leurs numéros jusqu'au 5 juin 1936, au Siège social, chez MM. Lombard, Odier & Cie, Corratier 11, Genève, qui leur délivreront des cartes d'admission.

Une copie de la proposition à soumettre à l'assemblée sera remise à tout obligataire qui en fera la demande. (A. A. 823)

Genève, le 26 mai 1936.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bezug von Sonderheften zur „Volkswirtschaft“

Alle nachstehend aufgeführten Sonderhefte können, solange der Vorrat reicht, von der Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, in Bern zu den angegebenen Preisen bezogen werden. Bei Bezügen von 10 Heften an 20 % Ermässigung. Der Versand erfolgt durch Nachnahme oder Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung 111/5600.

Sonderhefte der eidg. Preisbildungskommission

Nr.	Preis Fr.
— Die Verschleißspanne im Milchhandel der Schweiz	vergriffen
(Ist nur noch in franz. Sprache erhältlich.)	1.—
1 Die Brotpreisverhältnisse in der Schweiz.	vergriffen
(Ist nur noch in franz. Sprache erhältlich.)	1.50
3 Die Verarbeitungs- und Verschleißspanne im Fleisch- und Fleischwarenverkehr der Schweiz	1.50
4 Zementzeugung und Zementhandel in der Schweiz	3.—
7 Die Kleinhandelsspanne im schweizerischen Kohlenhandel	3.—
10 Ueber die Preisbildung des Kaffees in der Schweiz	3.—
11 Produktionskosten und Preisbildung des Weines in der Schweiz	3.—
13 Die schweizerische Zuckerwirtschaft	3.—
15 Der schweizerische Tapetenhandel	1.50
(1. Heft der Beiträge zur Bau- und Wohnungskostenfrage in der Schweiz.)	
17 Zur Warenhausfrage	1.50
Die Verhältnisse im schweizerischen Lebensmittelkleinhandel:	
20 Erstes Heft: Ueberblick über Entwicklung und Stand des Lebensmittel- kleinhandels in der Schweiz; die Einzelgeschäfte im Lebensmittel- kleinhandel; die Migros A. G. 127 S.	3.—
21 Zweites Heft: Die landw. Konsumgenossenschaften und der Verband ost- schweizerischer landwirtschaftlicher Genossenschaften V. O. L. G. 48 S.	1.50
22 Drittes Heft: Konsumgenossenschaftl. Lebensmittelkleinhandel, 120 S.	3.—

Sonderhefte des eidg. Volkswirtschaftsdepartementen

5 Die Grundlagen der periodischen statistischen Erhebungen des eidg. Arbeitsamtes	1.—
9 Das Wirtschaftsjahr 1929	2.—
Handbuch der Sozialstatistik (215 S.)	3.—
18 Verzeichnis schweizerischer Berufsverbände	1.50
2 Die schweiz. Gesetzgebung auf dem Gebiete des Arbeitsrechts und der Sozialversicherung vom 1. Oktober 1924 bis 31. Dezember 1927 (188 S.)	3.—
6 Die schweiz. Gesetzgebung auf dem Gebiete des Arbeitsrechts und der Sozialversicherung im Jahre 1928	3.—
8 idem im Jahre 1929	2.—
12 idem im Jahre 1930	3.—
14 idem im Jahre 1931	3.—
16 idem im Jahre 1932	3.—
19 idem im Jahre 1933	3.—
23 idem im Jahre 1934	5.—

Suppléments de „La Vie économique“

Les imprimés énumérés ci-après sont en vente à l'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne. L'envoi se fait contre remboursement ou contre versement au compte de chèque postal 111/5600 de ladite administration. Une réduction de 20 % est accordée pour les commandes de 10 exemplaires au moins.

Publications de la commission fédérale d'étude des prix

Nos.	Prix Fr.
— La marge des prix dans le commerce du lait en Suisse	1.—
1 Contribution à l'étude des prix du pain en Suisse	1.50
3 La marge des prix dans le commerce suisse de la Boucherie et de la Charcuterie	1.50
4 Production et Commerce du ciment en Suisse	3.—
7 La marge des prix dans le commerce de détail des charbons en Suisse	3.—
10 La formation des prix du café en Suisse	3.—
11 Les frais de production et la formation des prix du vin en Suisse	3.—
13 L'Economie sucrière de la Suisse	3.—
15 Le commerce des papiers peints en Suisse	1.50
(1 ^{er} fascicule de la série: Etudes relatives à la question des prix du bâtiment et du logement en Suisse.)	
17 Contribution à l'étude du problème des grands magasins	1.50
Le commerce de détail des produits alimentaires en Suisse:	
20 1 ^{er} fascicule: Evolution et situation du commerce de détail des produits alimentaires en Suisse. — L'entreprise à magasin unique. — La Migros S. A. 127 p.	3.—
21 2 ^e fascicule: Les coopératives agricoles de consommation et l'Association des coopératives agricoles de la Suisse orientale V. O. L. G. 48 p.	1.50
22 3 ^e fascicule: Le commerce des produits alimentaires exercé par des sociétés coopératives. 120 p.	3.—

Publications du Département fédéral de l'Economie publique

5 Exposé d'ensemble sur les statistiques périodiques de l'office fédéral du travail	1.—
9 Das Wirtschaftsjahr 1929 (n'a pas paru en français)	2.—
— Les résultats des Statistiques Sociales de la Suisse	3.—
18 Liste d'associations professionnelles de Suisse	1.50
2 La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales, du 1 ^{er} octobre 1924 au 31 décembre 1927	3.—
6 La législation suisse en matière de réglementation du travail et d'assurances sociales pendant l'année 1928	3.—
8 idem pendant l'année 1929	2.—
12 idem » 1930	3.—
14 idem » 1931	3.—
16 idem » 1932	3.—
19 idem » 1933	3.—
23 idem » 1934	5.—

Zolltarif vom 8. Juni 1921

(Zuteilungsverfügungen des Bundesrates vom 18. Mai 1936.)

Ad 338b et 340a/b	Zigarettenpapier, für den Detailverkauf hergerichtet (in Kartondeckel, Heftchen und dergl. geklebt oder geheftet, oder lose in Faltschächtchen) (s. a. ad Nr. 299); Zigarettenhüllen aller Art, aus Papiermaterial, auch bedruckt.
Ad 808/809	Streichen: Zigarettenpapier für den Detailverkauf hergerichtet, in Kartondeckel oder Heftchen geklebt oder geheftet (s. a. ad Nr. 299).
Ad 810	Messer-, Gabel- und Scherenklippen, auch bloss vorgeschliffen.
Ad 833/837	Druckreduzier-Ventile aus Kupfer oder Kupferlegierungen, auch mit Manometer.
Ad 948a	Streichen: Reduzierventile mit Manometer (ohne Manometer nach Material und Beschaffenheit).
Ad 955	Der Entscheid betr. Schallplatten erhält folgende neue Fassung: Tonträger aller Art (Schallplatten, Stahlbänder, Walzen, etc.), bespielt (graviert, etc.) (nicht bespielt: Verzollung nach Stoff und Beschaffenheit).
Ad 974b	Desinfektionsmittel aller Art mit Ausnahme von antiseptischen Mitteln zur Körperpflege (s. ad Nr. 981), von Mundwasser (s. ad Nr. 982/983), sowie von Lysoform, Lysol und Saprol in Gefässen von mehr als 1 kg Gewicht (s. ad Nr. 1053 und ad Nr. 1064). NB. ad 974b. Alkoholhaltige Desinfektionsmittel dieser Tarifposition unterliegen der Monopolgebühr gemäss NB. ad 125/129, Ziffer II, lit. a/c.
Ad 981	Antiseptische Mittel zur Körperpflege (s. a. Desinfektionsmittel ad Nr. 974b).
Ad 1053	Lysoform (Desinfektionsmittel aus Formaldehyd und wässriger Seifenlösung), in Gefässen aller Art von mehr als 1 kg Gewicht (s. a. ad Nr. 974b). Streichen: Lysoform.
Ad 1064	Lysol (Desinfektionsmittel aus Kresol und wässriger Seifenlösung) und Saprol (Desinfektionsmittel aus Kresol und Kohlenwasserstoffen); in Gefässen aller Art von mehr als 1 kg Gewicht (s. a. ad Nr. 974b). Streichen: Lysol (antiseptisches Mittel); Saprol. 122. 27. 5. 36.

Tarif des douanes du 8 juin 1921

(Décisions d'application du Conseil fédéral du 18 mai 1936.)

Ad 338b et 340a/b	Papier à cigarettes, préparé pour la vente au détail (avec couvertures en carton, en forme de petits cahiers et autres emballages semblables, collé ou broché, ou en feuilles pliées non collées, dans de petites boîtes pliantes) (v. a. ad No. 299); Tubes de tout genre pour cigarettes, en papier, aussi imprimés. Biffer: Papier à cigarettes préparé pour la vente au détail, collé ou broché en forme de petits cahiers, avec couverture en papier ou en carton (v. a. ad No. 299).
Ad 808/809	Biffer: Erous de rayons pour vélocipèdes, en fer, cobaltisés ou nickelés.
Ad 810	Lames de couteaux, de fourchettes et ciseaux, aussi simplement adoucies.
Ad 833/837	Souppapes de réduction, en cuivre ou alliages de cuivre, aussi avec manomètre.
Ad 948a	Biffer: Souppapes de réduction avec manomètre (sans manomètre: suivant la matière et le conditionnement).
Ad 955	La décision concernant les disques reçoit la nouvelle rédaction suivante: Plaques, rubans, cylindres acoustiques, etc. pour machines parlantes et similaires, gravés (vierges: acquittement d'après la matière et l'état).
Ad 974b	Produits désinfectants de tout genre, à l'exception des produits antiseptiques pour les soins du corps (v. ad No. 981), de l'eau dentifrice (v. ad No. 982/983), ainsi que du lysoforme, lysol et saprol en récipients pesant plus de 1 kg. (v. ad No. 1053 et ad 1064). NB. ad 974b. Les produits désinfectants contenant de l'alcool, qui rentrent sous cette position, paient le droit de monopole suivant le NB. ad 125/129, chiffre II, lettres a/c.
Ad 981	Produits antiseptiques pour les soins du corps (v. a. produits désinfectants ad No. 974b).
Ad 1053	Lysoforme (produit désinfectant composé de formaldéhyde et d'une solution aqueuse de savon), en récipients de tout genre pesant plus de 1 kg. (v. a. ad No. 974b). Biffer: Lysoforme.
Ad 1064	Lysol (produit désinfectant composé de crésol et d'une solution aqueuse de savon) et saprol (produit désinfectant composé de crésols et d'hydrocarbures): en récipients de tout genre pesant plus de 1 kg (v. a. ad No. 974b). Biffer: Lysol; Saprol. 122. 27. 5. 36.

Tariffa doganale dell'8 giugno 1921

(Decisioni d'applicazione del Consiglio federale del 18 maggio 1936.)

Ad 338b e 340a/b	Carta da sigarette, accomodata per la vendita al minuto (in piccoli fascicoli o in piccole scatole ripiegabili) (v. a. ad 229); Tubetti d'ogni genere per sigarette, di carta, anche stampati. Cancellare: Carta da sigarette, preparata per la vendita al minuto, incollata, cucita, ecc. in copertine di cartone o in forma di quadernetti (v. a. ad 299).
ad 808/809	Cancellare: Niples di ferro per raggi da velocipedi, cobaltati o nichelati.
ad 810	Lame di coltelli, forchette e forbici anche molate solo grossolanamente.
ad 833/837	Valvole riduttrici, di rame o di leghe di rame, anche con manometro.
ad 948a	Cancellare: Valvole riduttrici con manometro (senza manometro: secondo la materia e lo stato).
ad 955	La decisione concernente i dischi per grammofono è modificata come segue: Dischi, nastri, cilindri, ecc. acustici, per macchine parlanti: incisi, ecc. (non incisi, ecc.: sdaziamento secondo la materia e lo stato).
ad 974b	Disinfettanti d'ogni genere ad eccezione dei prodotti antisettici per l'igiene del corpo (v. ad voce 981) e dei denti (v. ad voci 982/983), del lisoformio, del lisolo e del saprolo in recipienti pesanti più di un chilo (v. ad voce 1053 e 1064). NB. ad 974b. I disinfettanti contenenti alcool, classificati in questa voce, soggiacciono alla tassa di monopolio secondo il NB. ad voce 125/129, cifra II, lettere a/c.
ad 981	Prodotti antisettici per l'igiene del corpo (v. a. disinfettanti ad voce 974b).
ad 1053	Lisoformio (disinfettante composto di formaldeide e di una soluzione acquosa di sapone) in recipienti d'ogni genere pesanti più di 1 kg (v. a. ad voce 974b). Cancellare: Lisoformio.
ad 1064	Lisolo (disinfettante composto di cresolo e di una soluzione acquosa di sapone) e saprolo (disinfettante composto di cresolo e di idrocarburi) in recipienti d'ogni genere pesanti più di 1 kg (v. a. ad voce 974b). Cancellare: Lisolo, Saprolo. 122. 27. 5. 36.

Wiedereröffnung des Zollamtes Zermatt für die Abfertigung von Reisendengepäck

(Mitgeteilt.) Vom 15. Juni bis 15. September 1936 wird das Gepäckzollamt im Bahnhof Zermatt wieder geöffnet sein.

Während dieses Zeitraumes können aus dem Auslande mit Bestimmung nach Zermatt eingehende Sendungen von Reiseeffekten (einschliesslich der zum persönlichen Gebrauche der Reisenden dienenden Sportartikel), sowie Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut an der Grenze zum Transit nach genannter Empfangsstation angemeldet werden. 122. 27. 5. 36.

Réouverture de l'office d'expéditions douanières à Zermatt

(Communiqué.) Le bureau de douane pour l'expédition des bagages sera de nouveau ouvert le 15 juin dans la gare de Zermatt et fonctionnera jusqu'au 15 septembre 1936.

Pendant ce temps, les envois d'effets de voyage (y compris les articles de sport à l'usage personnel des voyageurs), ainsi que les effets de déménagement ou de succession et les trousseaux de mariage à destination de Zermatt peuvent être déclarés à la frontière en transit, pour recevoir l'expédition douanière à la gare destinataire. 122. 27. 5. 36.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 21 au 31 mai à 139,115 % (agio du 11 au 20 mai 139,71 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 122. 27. 5. 36.

Litauen — Zolltarif

Am 15. Mai 1936 sind einige Änderungen im litauischen Zolltarif in Kraft getreten, von denen die nachfolgenden für unsere Ausfuhr nach Litauen von Bedeutung sind. Die bisherigen Ansätze sind den neuen in Klammern vorgeschützt.

	Zollansatz per kg	
	Lit.	Lit.
§ 180 Punkt 4. Natürliche rohe (Grège) Seide	(4.—)	8.—
§ 185 Garne aus Seide oder Kunstseide, gesponnen oder gedreht:		
P. 4 Gesponnene, ausser Crepe:		
a) ungefärbt, auch wenn gebleicht	(8.—)	6.50
b) gefärbt	(15.—)	10.—
P. 5 Crepe-Garne:		
a) ungefärbt, auch wenn gebleicht	(15.—)	8.—
b) gefärbt	(15.—)	10.—

122. 27. 5. 36.

Vereinigte Staaten von Amerika — Zölle (Baumwollgewebe)

Laut telegraphischer Meldung aus Washington werden ab 20. Juni die amerikanischen Wertzölle für Baumwollgewebe aus Garnen mit Durchschnittsnummern von 30½ bis 50, gebleicht, bedruckt, gefärbt oder farbig, durchschnittlich um 42 % erhöht. Für die gebleichten Gewebe aus den genannten Garnnummern erhöhen sich die Zölle demnach von bisher rund 23½ bis 30½ % auf neu rund 34 bis 43½ % vom Wert, für bedruckte, gefärbte oder farbige Gewebe aus denselben Garnnummern von bisher rund 26½ bis 33½ % auf neu rund 38 bis 47½ % vom Wert. Von der Zollerhöhung ausgenommen sind die ungebleichten Gewebe, sowie die Gewebe der amerikanischen Zolltarifnummer 904(d) (Gewebe mit 8 oder mehr Geschirren oder mittelst Jacquardvorrichtung oder «swivel attachments» gewoben). 122. 27. 5. 36.

Vereinigte Drahtwerke A.G., Biel



Präzisionsgezogene, sowie kaltgeformte Materialien in EISEN und STAHL aller Profile, für Maschinenbau, Schraubenfabrikation und Fassonndreherei.



BANDEISEN und BANDSTAHL, kaltgewalzt, für alle Zwecke, bis zur größten Breite von 370 m/m. 2189

TRANSMISSIONSWELLEN, komprimiert und abgedreht.

„Elektra“

Aktiengesellschaft für angewandte Elektrizität, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 22. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Zunfthaus zur «Saffran», in Zürich, Rathausquai 24, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage der Jahresrechnung, sowie des Geschäftsberichts pro 1935 und Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1935 und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen am Sitze der Gesellschaft, Theaterstrasse 20, in Zürich, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über den Besitz bis und mit 17. Juni 1936 bei nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist:

- in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Co.,
 > > Schweiz. Bankgesellschaft,
 > Privatbank & Verwaltungsgesellschaft;
 in Basel: bei den Herren A. Sarasin & Co.;
 in Genf: > > Herren Pictet & Cie.

Zürich, den 25. Mai 1936.

(4354 Q) 14511

Für den Verwaltungsrat,
 Der Präsident: Dr. Gubser.

Société des Forces Motrices
de la Grande-Eau

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 4 juin 1936, à 14 hs. 45, au Grand Hôtel de Territet, Territet-Montreux.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1936.
5. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront remises jusqu'au mardi 2 juin 1936, à 18 heures, à MM. les actionnaires justifiant de la propriété de titres, par le bureau de la Société, à Clarens.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires dès le lundi 25 mai 1936 au siège de la Société, à Clarens, où ils pourront aussi se procurer des exemplaires du rapport du conseil d'administration.

Clarens, le 16 mai 1936.

(26943 L) 13981

Au nom du Conseil d'administration,

Le Président: Ernest Miauton. Le Secrétaire: Louis Mercanton.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service International des virements postaux

Umrechnungskurse vom 27. Mai an — Cours de réduction dès le 27 mai

Belgien Fr. 52.45; Dänemark Fr. 69.20; Danzig Fr. 58.45; Deutschland Fr. 124.—; Frankreich Fr. 20.44; Italien Fr. 24.45; Japan Fr. 91.75; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 13.12; Marokko Fr. 20.44; Niederlande Fr. 209.50; Oesterreich Fr. 57.75; Polen Fr. 58.30; Schweden Fr. 79.80; Tschechoslowakei Fr. 12.89; Tunesien Fr. 20.44; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien und Irland Fr. 15.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Buchbinderei, Geschäftsbücherfabrik - Eigene Linieranstalt

Jules H. Schoch

Genossenschaft - Bern, Bernetstrasse 8

Liefert Ihnen vorteilhaft:

Geschäftsbücher, Kontrollen, Ersatzblätter, Kartothekskarten
 in jeder gewünschten Linatur. 1447

Verlangen Sie bitte Offerte. — Sehr zeitgemässe Preise.

Trambahngesellschaft Basel-Reinach-Aesch

Einladung der Aktionäre zur 29. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 13. Juni 1936, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Jura in Aesch.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnungen pro 1935; Bericht der Revisoren und Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Periodische Wahl des Verwaltungsrates (5 Mitglieder).
5. Wahl der Revisoren und Suppleanten.
6. Berichterstattung über Pachtvertrag und Tarif, eventuell Beschlussfassung.

Rechnungen und Revisorenbericht sind vom 29. Mai 1936 an bei der Schweizerischen Volksbank in Basel zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Geschäftsbericht pro 1935 kann vom 29. Mai 1936 an von den Herren Aktionären bei der Basellandschaftlichen Kantonalbank in Liestal und der Schweizerischen Volksbank in Basel, sowie bei den Gemeindepräsidenten von Reinach, Aesch und Pfeffingen bezogen werden.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe der Nummern bis spätestens 10. Juni 1936 abends, bei Herrn W. Schmidlin, Präsident des Verwaltungsrates, in Aesch, schriftlich anzumelden, worauf derselbe den Herren Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifelsfalle wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden. 1388

Verspätete Anmeldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Der Verwaltungsrat der T. B. A.

Grands Magasins Jeumont S.A.
Zürich

Die heutige Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1935/36

Fr. 53.20 pro Aktie,

abzüglich 6 % Couponsteuer, netto Fr. 50.— pro Aktie

auszuzahlen.

Der Betrag kann gegen Einhandigung des Dividenden-Coupons Nr. 14 an unserer Hauptkasse, Seidengasse 1, Zürich, bei der A.G. Leu & Co., Zürich, sowie bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, ab 27. Mai 1936 bezogen werden. (7531 Z) 14521

Zürich, den 26. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

Gornergratbahn-Gesellschaft

Obligationen II. Hypothek vom 12. August 1921

Coupon Nr. 15 dieser Obligation wird ab 1. Juli 1936 bei den nachgenannten Banken spesenfrei (abzüglich Couponsteuer) eingelöst.

Die nachverzeichneten restlichen 150 Titel à Fr. 225.— dieses Anleiheins gelangen auf den 1. Juli nächsthin zur Rückzahlung; ihre Verzinsung hört mit dem 30. Juni 1936 auf:

Nr.	38	45	89	117	129	141	143	153	159
176	184	185	194	196	205	207	227	231	239
263	264	291	299	321	329	342	352	356	358
359	362	363	365	376	386	389	399	409	416
447	452	462	463	467	477	503	506	528	529
542	544	556	564	572	573	579	628	632	643
646	651	660	673	677	691	697	709	711	712
738	753	759	760	761	771	774	791	793	794
809	815	829	871	896	899	912	927	946	957
963	969	979	981	987	993	995	1007	1012	1025
1030	1034	1041	1043	1047	1070	1072	1073	1085	1095
1096	1097	1104	1108	1116	1170	1188	1193	1217	1230
1246	1254	1257	1258	1271	1284	1285	1287	1307	1308
1320	1338	1358	1359	1360	1372	1439	1447	1453	1465
1467	1468	1477	1481	1483	1486	1488	1490	1492	1493

Diese mit Coupons Nr. 16 u. ff. versehenen Obligationen werden ab 1. Juli 1936 spesenfrei zurückbezahlt:

- in BASEL: bei der Basler Handelsbank,
 in BERN: bei der Berner Handelsbank,
 in ZÜRICH: bei der Schweiz. Bankgesellschaft,
 in LAUSANNE: bei der Union de Banques Suisses.

DER VERWALTUNGSRAT

DER GORNERGRATBAHN-GESELLSCHAFT.

1446 (7675 Y.)

In Bern, Bahnhofnähe

Für Möbel-, Photo-, Radio-,
Colffeur-, Zigarrengeschäft, Pa-
peterie, Installation etc.

ein kleinerer und ein mittel-
grosser Verkaufsladen, modern
eingerrichtet, mit hellen Hinter-
räumen und Kellern.

Für Handels-Lager-Depotbetriebe

Lagerraum mit schönen Büros
und direkt zugänglicher Garage,
ca. 200 m²

Bureaux

ca. 120 m², nach Bedarf unter-
teilbar, im 2. Stock, Lift, sehr
hell und sonnig, sind zu er-
mässigten Preisen zu vermieten.

Anfragen erbeten unter P. 7648 Y.
an Publicitas Bern. 1434

Oeffentliches Inventar

Erblasser: **Eduard Leimgruber**,
geb. 1871, Hotelier, von Herznach (Aargau) und Luzern,
wohnhaft gewesen in **Luzern**, Hotel Schiller, Sempacher-
strasse 4, gestorben am 20. Mai 1936.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich
allfällige Bürgschaftsgläubiger) bis 30. Juni 1936, bei Gefahr
des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 26. Mai 1936. 1450

Teilungsamt der Stadt Luzern.

F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft Basel

XVIII. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
den 12. Juni 1936, um 11 Uhr, im Verwaltungsgebäude
der Firma, Schaffhauserstrasse 125, Basel

TAGESORDNUNG:

1. Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der
Jahresrechnung pro 1935.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung sind die auf den Inhaber
lautenden Aktien bis 5. Juni 1936 einschliesslich an den Kassen der Basler
Handelsbank in Basel, Genf, Zürich, sowie im Geschäftshaus der F. Hoff-
mann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel, Schaffhauserstrasse 125,
gegen Empfangsschein, der gleichzeitig als Zutrittskarte gilt, zu hinterlegen.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust nebst dem
Bericht der Kontrollstelle liegen vom 4. Juni 1936 ab im Geschäftshaus zur
Einsicht der Aktionäre auf. (4301 Q) 14301

Basel, den 26. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

Société Financière Franco-Suisse

MM. les actionnaires de la Société Financière Franco-Suisse sont con-
voqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le mardi 9 juin 1936, à 10 hs. 30, au local de la Bourse, salle du 1^{er} étage,
8, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur un plan de réorganisation
de la société.
2. Votation sur les conclusions du rapport.
3. Adoption de nouveaux statuts.

Le texte des nouveaux statuts sera à la disposition des actionnaires
qui en feront la demande, au siège social, 11, Rue de la Corratierie,
dès le 2 juin 1936.

Les porteurs d'actions série «A» reçoivent leur convocation avec la carte
d'admission à domicile.

Les porteurs d'actions au porteur série «B» pour pouvoir être représentés
à cette assemblée doivent déposer leurs actions, accompagnées d'un bor-
dereau numérique, aux Caisses de la société, 3 jours au moins avant la
réunion. (6043 X) 14431

Genève, le 26 mai 1936.

Le Conseil d'administration.

A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug

12096 liefert Kisten für alle Branchen. Ferner:
Küchentische, Tabourets mit und ohne Inlaß,
roh oder gestrichen. — Offerten verlangen.

Kaltsiegellack in der TUBE

Kein Erhitzen - Kein Feuer - Kein Geruch

Man verlange Prospekt.

Eine 100 gr.-TUBE reicht für 250 Siegel Fr. 2.80

MEMMEL & C^{ie} A. Stempelfabrik BASEL 1
G. Telefon 44.740 1355

Im Sihltal

ist eine grössere, guterhaltene

Fabrikliegenschaft

bestehend aus Fabrik-Werkstätte und
Magazingebäuden mit Kraftstrom,
Wasser etc., Werkplatz, Garagen, mit
guter Zufahrt, 2 geräumigen Woh-
nungen, wovon eine mit Zentral-
heizung, in gutem baulichem Zustand,
5 Min. v. d. Bahn, an Überlandstrasse,
zu ganz günstigen Konditionen, weit
unter Assekuranz zu verkaufen, evtl.
zu vermieten. 1355

Anfragen unter Chiffre F 7351 Z an Publi-
citas Zürich.

Bureau- Möblier...

verkaufen Sie am besten
durch eine Kleinanzlei
im Handelsamtsblatt!

Ferien, Heilung und Erholung

1105 bietet Ihnen zugleich:

Ärztliche Leitung: Dr. med. M. OLLIG, Spezialarzt für innere Krankheiten • Wundärztliche Leitung: L. BECKHÄLTER

Hotel & Kurhaus Viktoria-Baumgarten, Thun

Das ruhig gelegene Familienhotel inmitten grosser
Parkanlagen. Bester Komfort. Pension von Fr. 9.—
bis Fr. 14.—. Spezialabteilung für alle Diätetiken. Diät-
Assistentin. Physikalisch-therapeutische
Behandlung der Herz-Gefäss-, Nieren-,
Stoffwechsel- u. rheumatischen Krankheiten.

Maschinen-Aktien-Gesellschaft

13. ordentliche Generalversammlung

Dienstag, den 9. Juni 1936, 11.30 Uhr

im Konferenzzimmer des Hotel Schweizerhof, Bern

TRAKTANDEN:

1. Vorlage der Jahresrechnung 1935, sowie des Berichtes der Kon-
trollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Revision der Paragraphen 5 und 17 der Statuten.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Unvorhergesehenes.

Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kon-
trollstelle sind vom 2. Juni hinweg in unserem Bureau Monbijoustrasse 61,
zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutrittskarten können von da hin-
weg gegen Ausweis über den Aktienbesitz in unserem Bureau bezogen
werden. 14541

Bern, den 26. Mai 1936.

Schloss- und Metallwarenfabrik A.-G., Derendingen

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 5. Juni 1936, abends 7 1/2 Uhr

im Gemeinderatszimmer Schulhaus III in Derendingen

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Evtl. Verkauf der Liegenschaft.
3. Diverses.

Die Stimmrechtsausweise können im Bureau unserer Gesellschaft oder
unmittelbar vor der Versammlung entgegengenommen werden.

Derendingen, den 25. Mai 1936.

(4175 Sn) 14431

Der Verwaltungsrat.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. A.-G., Schaffhausen

Dividendenzahlung

Die Dividende für 1935 beträgt

Fr. 31.915 — 6 % = netto Fr. 30. — für die Prioritätsaktien,
» 63.83 — 6 % = netto » 60. — für die Stammaktien.

Die Einlösung des Aktiencoupons Nr. 13 erfolgt von heute an spesenfrei
an unserer Kasse, beim Schweizerischen Bankverein und bei der Schweize-
rischen Volksbank. (7509 Z) 14531

Schaffhausen, den 25. Mai 1936.

Der Verwaltungsrat.

WORINGER

Kennen Sie die Banknoten ...

auf denen diese Köpfe stehen? Beteiligen Sie sich an der SEVA — das ist das beste Mittel, rasch die «Banknoten-Bekanntheit» zu machen.

Gewinn-Chancen: Bedenken Sie, Seva III führt nicht weniger als 60% der Los-Summe in Form von Treffern an die Loskäufer zurück. Deshalb bietet Seva einzigartige Chancen!

Trefferplan: Beachten Sie den populären Trefferplan von Seva III und erinnern Sie sich daran, dass Seva I und II total 3¾ Millionen Franken an ihre Gewinner ausbezahlt haben.

Kurzfristigkeit: Das ist bekannt: Alle Seva-Lotterien waren kurzfristig. Seva III ist die kurzfristigste, wird doch ihre Ziehung

spätestens am 31. Juli 36 stattfinden.

Die Zeit des Hinausschiebens ist jetzt vorbei — handeln Sie! Bestellen Sie Ihr Seva-Los noch heute. Der Vorrat nimmt schnell ab... und, wer weiss, vielleicht ist heute gerade Ihr Glückstag! Mit einer 10-Los-Serie gewinnen Sie sicher einen Treffer. Sichern Sie sich eine mit einigen Freunden.

Treffer-Auszahlung ohne Steuerabzug auch an alle Gewinner ausserhalb des Kantons Bern!

1 Los Fr. 20.— (10-Los-Serie Fr. 200.—) auf Postcheck III 10026, Adr.: Seva-Lotterie, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr.)

Lose auch bei den bernischen Banken erhältlich.

SEVA

Ziehung spätestens 31. Juli 36

Fr. 250.000	40.000
100.000	25.000
50.000	20.000
25.000	10.000
10.000	5.000
5.000	2.000
2.000	1.000
1.000	400
400	200
200	100
100	40

15037 TREFFER 18000000

1/2 Farbblätter Fr. 1.15
Til-Exco A.-G., Zürich
Preis Löwenstr. 11, Tel. 51.464



Auch handschriftlich
große
Einsparung

Alle Auskünfte durch
Ruf-Buchhaltung A.-G.,
Zürich, Löwenstraße 19
Tel. 57.680

Handels- & Rechts-Ankünfte
Renseign. commerc. & juridiq.

Aarau: Sandmeier, Adv. Ink.
Bellinzona: R. Eusebio,
Adv. Ink. Int. Tel. 612.
Bern: Gläubigerschutz-Verb.,
Bürgerhaus, Ink. u. Ausk.
Lugano: Dr. Pozzi & Dr.
Flütsch, Adv. & Not. T. 23.252
Luzern: Balmer-Ott, Sach-
walter.
— Fr. Widmer, Inf. Ink.
Olten: Eugen Nagel, Treu-
hand-Notariat, Tel. 3634.
St. Gallen: Max Baumann,
Rechts- u. Incassobureau.
Wohlen (Aarg.): Schmidl.
A. & M., Notariat, Inkass.

On cherche des représen-
tants pour les cantons de

Bâle

Zürich

Basle

Genève

Tessin

Grisons

La Feuille Officielle Suisse
du Commerce est lue dans
toute la Suisse. Profitez de
cet avantage, si vous cher-
chez des représentants pour
différentes régions!

Westring A.-G., Bern

Rechnungsruf

Die Westring Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, hat in der ordentlichen Generalversammlung vom 9. Mai 1936 beschlossen, sich aufzulösen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Art. 665 O.-R. aufgefordert, ihre Ansprüche bis längstens den 30. Juni nächsthin bei der unterzeichneten Liquidatorin anzumelden.

Bern, den 22. Mai 1936.

Westring A.-G. in Liquidation

Die Liquidatorin:

Bernische Treuhand A.-G.

Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Die heute abgehaltene ordentliche Generalversammlung hat beschlossen, für das Geschäftsjahr 1935 eine zusätzliche Dividende, frei von spanischen Steuern, von **argent. Papier-Pesos 25.—** für die Aktien A, B & C und **argent. Papier-Pesos 5.—** für die Aktien D & E an die Aktionäre zu verteilen.

Die Zahlung der Dividende findet vom **1. Juni 1936** an statt, gegen Einreichung des Coupons Nr. 30 bei der Gesellschaftskasse in Buenos-Aires, sowie bei den gewöhnlichen spanischen und ausländischen Zahlstellen, in der **Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich** und ihren sämtlichen Zweigniederlassungen.

Ausserhalb Argentiniens ist der Coupon nach Wahl des Inhabers entweder in einem Check auf Buenos-Aires, oder in der Währung des betreffenden Landes zahlbar; in letzterem Fall erfolgt die Umrechnung des Pesos zum Check-Kurs vom Tage der Einreichung.

Madrid, den 26. Mai 1936.

Der Präsident:
F. de A. Cambó.

Der Sekretär des Verwaltungsrates:
Miguel Vidal y Guardiola.